



Marktgemeinde

NEUDÖRFL

Schwesterngemeinde Zollikofen - Schweiz

April 2024 Nr. 4

www.neudoerfl.gv.at



150 Jahre SPÖ

**Anlässlich des 150. Jahrestages der
Gründung der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei Österreichs in Neudörfel
konnte unser Bürgermeister LAbg. Dieter Posch zahlreiche Gäste begrüßen.
Unser Foto zeigt ihn mit SPÖ-Bundesvorsitzendem Andreas Babler und
Bundespräsident a.D. Dr. Heinz Fischer vor der Enthüllung
der Gedenktafel am historischen Schauplatz. (Bericht ab Seite 10)**

INHALT

GEMEINDEAMT

Rathausplatz 1
Tel. 02622 / 77 277
Fax 02622 / 77 277-20
post@neudoerfl.bgld.gv.at
www.neudoerfl.gv.at

MO 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
DI - DO 08.00 - 12.00 Uhr
FR 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

MO (werktags) 16.00 - 18.00 Uhr
(Änderungen möglich)
Telefonische Terminvereinbarung
unter 02622 / 77 277

SPRECHSTUNDEN DER NOTARE

Jeden 2. und 4. Mittwoch (werktags)
14.00 - 15.00 Uhr im Gemeindeamt

ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Zum Bauhof 1
Öffnungszeiten April - Sept.:
MI 14.00 - 16.00 Uhr
SA 13.00 - 16.00 Uhr
Mobiles Häckselservice sowie
Abholservice nach
Terminvereinbarung
Tel. 0699 / 10 40 44 01
(werktags von 07.00 - 15.00 Uhr)

SOZIALSTATION

Rathausplatz 1
Tel. 0676 / 958 58 05
www.sozialstation.at

SoziMobil

Fahrtendienst - egal, ob zum Arzt,
zur Therapie, zum Einkaufen, etc.
Tel. 0676 / 555 20 40

VOLKSHILFE BURGENLAND

Stützpunkt Neudörfel
Tel. 0676 / 88 35 03 06

ESSEN AUF RÄDERN

Information und Bestellung:
Tel. 02622 / 77 277 oder
Tel. 0699 / 16 05 40 99

PASSAGEN-APOTHEKE

Hauptstraße 68
Tel. 02622 / 79 260
MO - FR 08.00 - 18.00 Uhr
SA 08.00 - 12.00 Uhr

NOTRUF

Euronotruf 112
Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

GEMEINDE

Sitzung des Gemeinderates vom 19.03.2024	4
Angelobung zum Standesbeamten	6
Spannende Zeit für die Energiegemeinschaft Neudörfel	8
Großer Festakt: 150 Jahre Sozialdemokratie	10
Fahrtkostenzuschuss für Studierende Auch heuer wieder Lern- und Feriencamps	13

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Termine, Jubiläen, Geburten, Todesfälle, etc.	14
---	----

GASTRONOMIE

CHRONIK

Damals vor 40 Jahren	17
Eröffnung Natur-Boutique	18
Betrügerische Telefonanrufe durch falsche Polizisten	19
Tag der offenen Ateliers	20

FEUERWEHR

Rückblick der Feuerwehr	21
-------------------------	----

PFARRE

Pfarrtermine und aktuelle Nachrichten	24
---------------------------------------	----

KINDERKRIPPE UND KINDERGARTEN

Aktuelle Nachrichten	26
----------------------	----

MUSIKSCHULE

Ran an die Tasten!	27
--------------------	----

VOLKSSCHULE

Aktuelle Nachrichten	28
----------------------	----

MITTELSCHULE

Aktuelle Nachrichten	30
----------------------	----

VEREINE / SENIOREN

Club der Generationen feiert den 14. Geburtstag	33
Start in das neue Wanderjahr	33

SPORT

SCN-Nachrichten	34
-----------------	----

IMPRESSUM GEM. § 24 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber, Redaktion
und Herausgeber:
Marktgemeinde Neudörfel
Rathausplatz 1
7201 Neudörfel

Redaktion:

Ing. Michael Sgarz BSc
Walter Horvath
Gerhard Kiraly
Lukas Feßl
Gerhard Moser
Dominik Strümpf BSc
Mag. Raphael Fink

Grafik, Layout & Design:

Elke Reismüller

Zugesandte Fotos:

Urheber genannt, wo gewünscht.
Die Fotos wurden von Vereinen,
Schulen und Institutionen für den
Abdruck honorarfrei zur Verfüg-
ung gestellt.

Anzeigen und Inserate:

Sabine Schügerl B.A.
02622 / 77 277- 21

Druck:

Wograndl-Druck GmbH
Druckweg 1
7210 Mattersburg

Erscheinungsort:

7201 Neudörfel
Das Mitteilungsblatt erscheint
2024 mit 11 Ausgaben. Ergeht an
alle Haushalte.

Titelfoto:

SPÖ Presse und Kommunikation

E-Mail:

redaktion@neudoerfl.bgld.gv.at

Nächste Ausgabe:

Mai 2024

Redaktionsschluss:

12.05.2024

Neudörfel – Kassenvertragsarztstelle neu ausgeschrieben!



Liebe Neudörfelinnen und Neudörfel, liebe Jugend!

Seit vielen Wochen stehen PatientInnen ratlos vor der geschlossenen Ordination des Dr. Fleischhacker. Auf einem aufgeklebten Zettel findet sich keinerlei Hinweis, wie lange die Ordination außer Betrieb sei, geschweige denn, wie es in Zukunft mit der ärztlichen Versorgung weiterginge. Viele BürgerInnen wandten sich hilfeschend an die Gemeinde, doch auch unsere MitarbeiterInnen und GemeindevetreterInnen tappten im Dunkel: Es gab keinerlei Informationen seitens des Arztes an das Rathaus, meine Recherchen bei Gesundheitskasse und Ärztekammer ergaben das gleiche Bild: Auch diese Stellen konnten nur von einer Krankmeldung berichten.

Anfang April wich die Vermutung der Gewissheit: Die Ärztekammer informierte uns offiziell, dass Dr. Fleischhacker seinen Kassenvertrag per 30.06.2024 kündigen wird. Die gute Nachricht: Laut meinen Gesprächen mit der Ärztekammer bleibt die zweite Kassenarztstelle für Neudörfel gesichert und wird neu ausgeschrieben. Die schlechte Nachricht: Ich gehe nicht davon aus, dass Dr. Fleischhacker bis zum Ende seiner Vertragszeit noch einmal in seine Ordination zurückkehrt. Eine Übernahme seiner Praxis durch etwaige Nachfolger wird von ihm ausgeschlossen. Ob und wie viele ÄrztInnen für Allgemeinmedizin sich für Neudörfel interessieren, wird also auch davon abhängen, wie rasch geeignete Ordinationsräumlichkeiten gefunden – und letztlich auch finanziert werden können.

In diesem Zusammenhang darf ich darauf hinweisen, dass aus der von Ex-Kanzler Kurz versprochenen „Patientenmilliarde“ genau gar nichts geworden ist. Im Gegenteil, verschlingt die Zusammenlegung der – bis dahin von den Beitragszahlern selbstverwalteten - Gebietskrankenkassen zur Österreichischen Gesundheitskasse jährlich einen zusätzlichen dreistelligen Millionenbetrag, während die Wartezeiten für PatientInnen ständig länger werden. Da muss – fernab von jeglicher Parteipolitik - die Frage erlaubt sein, ob dieses Geld nicht besser in die Verdichtung der medizinischen Nahversorgung angelegt wäre...

Ihr



Dieter Posch
Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates vom 19.03.2024

Rechnungsabschluss 2023, Verträge, Resolutionen

Auf der Tagesordnung standen diesmal der Rechnungsabschluss 2023, die Neufassung von Verordnungen, Vertragsabschlüsse, der Flächenwidmungsplan, Resolutionen, der Bericht des Prüfungsausschusses und einiges mehr.

Bürgermeister Posch eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt und als Beglaubiger die GR Andreas Puntigam und Raphael Fink bestimmt.

Tagesordnungspunkt 1:

Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2022

Berichterstatter:
Vzbgm. Michael Sgarz



Der Vizebürgermeister erläutert die Eckpunkte des Rechnungsabschlusses und teilt mit, dass der Ergebnishaushalt ein Nettoergebnis im Saldo 0 von € -1.728.870,67 ergibt und die Marktgemeinde Neudörfel ein Reinvermögen von € 34.227.854,30 ausweist. Einstimmiger Beschluss.

Tagesordnungspunkt 2:

Verordnungen der Marktgemeinde Neudörfel

Berichterstatter:
Vzbgm. Michael Sgarz

Auf Grund des neuen Finanzausgleichsgesetzes (FAG) 2024 mussten die Verordnungen über die Ausschreibung einer Lust-

barkeitsabgabe, einer Hundeabgabe und die Hebesätze für die Grundsteuer sowie der Kanalbenutzungsgebühr neu beschlossen werden. Dabei blieben die Verordnungen in ihrer Höhe unverändert.

Die Kanalbenutzungsgebühr konnte deswegen unverändert bleiben, da der einmalige Zweckzuschuss des Bundes zur Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benutzer von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen eingerechnet werden konnte. Festzuhalten ist, dass dieses Gesetz nicht die Entlastung der Gemeinden bezweckt, sondern den AbgabenschuldnerInnen die allgemeine Teuerung abfedern und somit inflationsdämpfend wirken soll. Insofern wird in den Erläuterungen zum Gesetz festgehalten, dass die Gebührenbremse nicht zwangsläufig eine Abgabenreduzierung im Vergleich zum Vorjahr bedeutet, sondern vielmehr eine Reduzierung der Abgabe im Vergleich zur Gebührenhöhe, wie sie sich ohne Gebührenbremse ergeben hätte (siehe dazu auch Kasten „Gebührenbremse“ auf Seite 6)

Weiters wurden die Tarife für die Bors-Villa (siehe Kasten Seite 7) und die Eintrittspreise für den öffentlichen Badensee Neudörfel (siehe Kasten Seite 7) neu festgesetzt.

Tagesordnungspunkt 3:

Vertrag mit der Neuen Eisenstädter Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft (auf Grund des Bescheides des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen)

Berichterstatter:
GR Michael Schober



Dieser Beschluss war neuerlich zu fassen, da vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen ein früherer Plan zur Bescheid-erlassung herangezogen wurde und daher der Beschluss vom 07.12.2023 obsolet wurde. Die diesmalige Beschlusslage entspricht nunmehr derjenigen vom 27.09.2023.

Die Marktgemeinde Neudörfel verkauft 899/1, 899/2 und 899/3 (diese befinden sich beim Friedhof in der Bickfordstraße Kreuzung Homogenstraße) an die Neue Eisenstädter Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft. Der Vertrag ist so gestaltet, dass ein Weg durch das Grundstück von der Bickfordstraße her führen wird, der eine Fußgänger- und Radfahrermöglichkeit barrierefrei zum Bahnhof bieten wird. Der Beschluss erfolgte mehrheitlich.

Tagesordnungspunkt 4:

Bürgerschaftsvertrag zur Haftungsübernahme für den Abwasserverband Wiener Neustadt-Süd

Berichterstatter:
GV Bernhard Götz



Die Marktgemeinde Neudörfel geht eine anteilige Haftung zur Errichtung einer PV-Anlage mit 250 kWp für den Abwasserverband Wiener Neustadt-Süd ein. Der Anteil daran beträgt 4,48 % bzw. € 17.900,00. Einstimmiger Beschluss.

Tagesordnungspunkt 5:

Flächenwidmungsplan, 11. Änderung

Berichterstatter:
Bgm. Dieter Posch



Folgende Änderungen sind vorgesehen:

- Grundstücke bei den Neudörfel Seen
- Am Brunnenfeld für eine Photovoltaik-Freiflächenanlage
- Änderung von Bauland-Mischgebiet in Betriebsgebiet am Fabrikgelände

- Umwidmungen beim Landespflegeheim
- Anpassung der Gemeindegrenze nach Letztstand der Vermessungen

Kenntlichmachung von:

- HQ 100 und HQ 30 – Gebieten
- Leitungen (Strom, etc.)
- Archäologischen Vorbehaltsflächen und Bodendenkmälern
- Eignungszone für Photovoltaik-Freiflächen

Einstimmiger Beschluss zur Auflage des Änderungsvorhabens.

Tagesordnungspunkt 6:

Cities-App, Verlängerung

Berichterstatter:

Vzbgm. Michael Sgarz

Die Cities-App ist nunmehr ein Jahr für Vereine, Unternehmen und Gemeinde in Betrieb. Die Weiterführung für ein Jahr wurde mehrheitlich beschlossen.

Tagesordnungspunkt 7:

Zusatz zur Verlängerung der Vereinbarung vom 28.04.2010 mit den Neudörfler Traktorfreunden

Berichterstatterin:
GVⁱⁿ Sabine Zenz



Es wurde ein Zusatz zu den Modalitäten der Verlängerung aufgenommen. Einstimmiger Beschluss.

Tagesordnungspunkt 8:

Pachtvertrag mit Franz Schober

Berichterstatter:
GV Dominik Strümpf



Einstimmiger Beschluss, dass die Seekantine auch für die Saison 2024 an Franz Schober verpachtet wird.

Tagesordnungspunkt 9:

Energiepreise Gemeinden 2024

Berichterstatter:
GR Andreas Puntigam



Da die Fristen zum Umstieg auf neue Tarife bei der Burgenland Energie meist relativ knapp sind, wird der Bürgermeister einstimmig ermächtigt, auf neue Tarife umzusteigen, wenn diese günstiger sind als die aktuell geltenden.

Tagesordnungspunkt 10:

Abschluss von Mietverträgen

Berichterstatter:
GR Walter Horvath



Es wurden Mietverträge für die Hauptstraße 150a und das Amtsgebäude abgeschlossen.

Tagesordnungspunkt 11:

Baulandmobilisierungsabgabe – Antrag auf nachträgliche Vereinbarung zur Baulandmobilisierung

Berichterstatter:
Bgm. Dieter Posch

Der Antrag wurde noch vor der Gemeinderatssitzung zurückgezogen. Eine nachträgliche Vereinbarung ist jedoch nach Auskunft der Raumplanung Burgenland nicht möglich.

Tagesordnungspunkt 12:

Resolution „Ehrliches Unterstützungspaket für die Gemeinden“

Berichterstatter:
GV Dominik Strümpf

Diese Resolution fordert, dass die Burgenländische Landesregierung die Gemeinden mit einem finanziellen Gemeindepaket unterstütze und spricht sich gegen die Eingliederung des Burgenländischen Müllverbandes in die Landesholding aus. Die Resolution wurde mehrheitlich abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 13:

Gemeinderatsantrag zum Gemeindeentlastungspaket – Annahme des Anbots des Landes Burgenland

Berichterstatterin:
GRⁱⁿ Nicole Fudel



Dieser Antrag fordert die politischen Verantwortli-

chen im Burgenländischen Landtag auf, für das Gemeindeentlastungspaket (Kinderbetreuung und Burgenländischer Müllverband) zu votieren. Das Gemeindeentlastungspaket soll den Gemeinden massive wirtschaftliche Vorteile bringen, die finanzielle Handlungsfähigkeit der Gemeinden sicherstellen und die Gemeindeautonomie stärken. Für Neudörfel würde dies mit dem derzeitigen Kinderbetreuungsangebot einen jährlichen Mehrbetrag von € 617.000,00 bedeuten. Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

Tagesordnungspunkt 14:

Antrag Ing. Ewald Janska auf dauernde Benützung Öffentlichen Gutes

Berichterstatterin:
GRⁱⁿ Azra Banjanovic



Herrn Ing. Ewald Janska wird einstimmig die Benützung Öffentlichen Gutes im Ausmaß von 7 cm zum Zwecke der Anbringung einer Wärmeschutzfassade gestattet.

Tagesordnungspunkt 15:

Bericht des Prüfungsausschusses

Berichterstatter:
GR Josef Plesskott



Bei der Sitzung am 26.02. wurden die Abgabenrückstände geprüft. Dazu wurde festgehalten, dass für das Jahr 2024 auch ein Mahnlauf und allfällige gerichtliche Eintreibungen geplant sind.

GR Plesskott berichtet weiters, dass es bei der Kontrolle der Belege keine Beanstandungen gab. Das Geld in der Handkassa stimmt mit den Aufzeichnungen überein.

Tagesordnungspunkt 16:

Bericht über die aufsichtsbehördliche Kenntnisnahme des Rechnungsabschlusses 2022

Berichterstatter:
OAR Robert Haider



Der Rechnungsabschluss 2022 wurde von der Aufsichtsbehörde nach erfolgter Prüfung zur Kenntnis genommen. Zusammenfassend kann aus Sicht der Aufsichtsbehörde mitgeteilt werden, dass die finanzielle Situation der Gemeinde Neudorf als gut und stabil erachtet wird.

Der Tagesordnungspunkt 17 wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Tagesordnungspunkt 18:

Facebookbeiträge des GR Peter Wittmann

Berichterstatter:
Bgm. Dieter Posch

Hier wird auf das letzte Mitteilungsblatt (Ausgabe März 2024 Nr. 3), Seite 7 hingewiesen. Dort wird der Inhalt und die Beschlussfassung unter dem Titel „Stellungnahme“ zusammengefasst.

Tagesordnungspunkt 19:

Allfälliges

GVⁱⁿ Sabine Zenz

- berichtet, dass das Storchfest am 24.09.2024 und das Fest der Jubilare am 13.11.2024, jeweils im Martinihof, stattfinden wird.

GR Robert Perger

- erkundigt sich nach dem Status der Straßenbeleuchtung

Bgm. Dieter Posch

- informiert, dass die nächste Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 26.06. mit Beginn um 19.00 Uhr, sein wird.
- gratuliert zu anstehenden Geburtstagen im Gemeinderat.

Amtliche Mitteilung über die Verwendung des Zuschusses zur Finanzierung einer Gebührenbremse gem. BGBl. I Nr. 122/2023

Der Nationalrat hat beschlossen, den Ländern einen einmaligen Zweckzuschuss in Höhe von 150 Millionen Euro zum Zweck der Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen für die Wasserversorgung, für die Beseitigung von Abwasser und für die Müllabfuhr im Jahr 2024 zu gewähren.

Die Verteilung der Mittel auf die Gemeinden richtet sich nach der Volkszahl für die Verteilung der Ertragsanteile. Auf die Gemeinde Neudorf fällt daher ein Betrag von € 80.527,00.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19.03.2024 einstimmig beschlossen, diesen Betrag im Gebührenhaushalt Abwasserbeseitigung zu verwenden, sodass für das Jahr 2024 keine Gebührenerhöhung erfolgen muss.

Angelobung zum Standesbeamten

Nach Ablegen aller Prüfungen wurde Daniel Schmirll BSc von LAbg. Bgm.ⁱⁿ Claudia Schlager, Vorsitzende unseres Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes, zum Standesbeamten bestellt und feierlich angelobt. Damit verstärkt er das Neudorf Team zusätzlich auch in Personenstandsangelegenheiten. Wir wünschen ihm viel Freude an seiner neuen Aufgabe.



V.l.n.r.: OAR Karl Aufner, LAbg. Bgm. Dieter Posch, LAbg. Bgm.ⁱⁿ Claudia Schlager, Daniel Schmirll BSc, Julia Baur, Mag. Dominik Schmidt



GeneralAgenturPranger GmbH
Mattersburg

Versicherungen - Bausparen - Leasing
Tel.: +43 2626/62486-0
www.uniqua-pranger.at



TARIFE FÜR DIE ANMIETUNG DES RUDOLF STEINER KULTUR- UND SEMINARZENTRUMS (BORS-VILLA)

Tagestarif ohne Kellergewölbe:

€ 160,00 exkl. MWSt. € 192,00 inkl. MWSt.

Halbtagestarif (5 Std.) ohne Kellergewölbe:

€ 100,00 exkl. MWSt. € 120,00 inkl. MWSt.

Kellergewölbe zuzüglich:

€ 60,00 exkl. MWSt. € 72,00 inkl. MWSt.

Wochenendpackage

(Fr. 12.00 Uhr bis So. 22.00 Uhr inkl. Kellergewölbe)
€ 360,00 exkl. MWSt. € 432,00 inkl. MWSt.

Anzahlung 50 % des Tarifes

Stornobedingungen:

ab 7 Tage vor Veranstaltung 50 %
(= die Anzahlung wird einbehalten)
ab 24 Stunden vor Veranstaltung 100 %



Eröffnung Badesee und
Taverna Giovanni

11.5.2024 | 09.00 Uhr

Alle Besucher sind sehr herzlich zu
Freibier, Freigeträgen
sowie einem Imbiss eingeladen.

10.00 Uhr Musikverein Szent Miklos

Wir freuen uns auf Euren Besuch
Team Giovanni

EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG DER BADESAISON 2024

Unser Neudörfler Badesee startet in die Saison 2024
und öffnet wieder seine Tore.

Samstag, 11. Mai 2024 um 9.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mai bis Juni 9.00- 19.00 Uhr
Juli bis August 9.00- 19.30 Uhr
September 9.00- 18.00 Uhr

EINTRITTSPREISE:

Familiensaisonkarte 1: € 40,00
(1 Erwachsener und alle im selben Haushalt
lebenden Kinder bis 14 Jahre)

Familiensaisonkarte 2: € 80,00
(2 Erwachsene und alle im selben Haushalt
lebenden Kinder bis 14 Jahre)

Saisonkarte Erwachsene: € 40,00

Saisonkarte Kinder/Jugendliche (6- 14 Jahre) € 20,00

Saisonkarte Lehrlinge, SchülerInnen,
Studierende bis 27 Jahre, Präsenz- und
Zivildiene, PensionistInnen,
Menschen mit Behinderung: € 25,00

Tageskarte Erwachsene: € 4,80

Tageskarte Kinder/Jugendliche (6- 14 Jahre) € 2,70

Tageskarte Lehrlinge, SchülerInnen,
Studierende bis 27 Jahre, Präsenz- und
Zivildiene, PensionistInnen,
Menschen mit Behinderung: € 3,80

Halbtageskarte (ab 13.00 Uhr) Erwachsene: € 3,70

Halbtageskarte Kinder/Jugendliche (6- 14 Jahre) € 2,10

Halbtageskarte Lehrlinge, SchülerInnen,
Studierende bis 27 Jahre, Präsenz- und
Zivildiene, PensionistInnen,
Menschen mit Behinderung: € 2,90

Eintritt ab 18.00 Uhr: € 1,10

Für Kinder unter 6 Jahren ist der Eintritt frei!

Spannende Zeit für die Energiegemeinschaft Neudörf: Längere Tage und mehr Sonnenstunden führen zu hoher Verfügbarkeit von Energie



Die EEG Neudörf wächst stetig weiter. Aktuell verzeichnet die EEG Neudörf aufgrund sinkender Einspeisetarife für PV-Strom außerhalb der EEG vor allem Zulauf von Stromerzeugern. Das führt – gepaart mit der einsetzenden warmen Jahreszeit - zu einem hohen Angebot an Energie, die der Bevölkerung und den Betrieben von Neudörf zu günstigen Konditionen zur Verfügung gestellt werden kann.

Die EEG Neudörf ermöglicht es der Neudörfler Bevölkerung und den Betrieben, gemeinsam erneuerbare Energie zu produzieren und zu verwenden und so einen wichtigen Beitrag für den Ausbau erneuerbarer Energie zu leisten. Die Mitglieder der EEG weisen aktuell in Summe eine PV-Leistung von über 300 kWp auf, deren Überschusseinspeisung mit den anderen Mitgliedern geteilt wird. An sonnigen Tagen gibt es tagsüber deutliche Stromüberschüsse in der Energiegemeinschaft. Die gezielte Nutzung dieses Überschusses durch die bestehenden Mitglieder oder die Aufnahme neuer Mitglieder sind damit jederzeit möglich. Das sieht

auch Familie Lenzinger so, die sich aus Sicht einer teilnehmenden Familie bereit erklärt hat, ein paar Fragen zu dem Modell aus Mitgliedersicht zu beantworten:

Warum habt ihr euch bei der "Erneuerbaren Energiegemeinschaft Neudörf" angemeldet?

Durch die EEG ist es möglich, Strom, welcher in Neudörf produziert wird, auch direkt wieder bei uns im Ort zu verbrauchen. Wir haben auf unserem Haus selbst eine Photovoltaikanlage und können dadurch die elektrische Energie, welche wir im Überschuss produzieren, an andere Haushalte der

EEG liefern. Auch die in den letzten Jahren sehr stark schwankenden Energiepreise am Markt, sowohl für den Bezug als auch für die Lieferung, waren ein Grund für den Beitritt.

War die Einschreibung einfach?

Die Einschreibung in die Energiegemeinschaft war sehr einfach - durch die vorhandenen Formulare und die Anleitung ist die Einschreibung für jeden - egal ob Jung oder Alt - in kurzer Zeit erledigt.

Welche zukünftigen Möglichkeiten und Vorteile seht ihr in der Energiegemeinschaft und was könnt ihr möglichen Interessenten empfehlen?

Durch den Ausbau von Erzeugungsanlagen in Neudörf (sowohl im Privatbereich als auch von Seiten der Gemeinde und Unternehmen) können wir uns als Energiegemeinschaft noch unabhängiger von den herkömmlichen Energielieferanten machen. Wir können daher nur jedem privaten Haushalt, aber auch kleinen und mittleren Unternehmen empfehlen, sich der EEG anzuschließen, um hier unsere Community zu vergrößern und die Vorteile daraus zu erhöhen.

Übrigens, durch die fallenden Strompreise hat sich auch die EEG Neudörf dazu entschieden, eine Anpassung der Energietarife durchzuführen. Details dazu sind dem Tarifblatt auf der nächsten Seite zu entnehmen.

Wie kann ich Mitglied der Energiegemeinschaft werden?

Der Beitritt ist unkompliziert und erfordert lediglich organisatorische Maßnahmen – sprich das Ausfüllen von Beitrittserklärungen. Das Formular ist auch online verfügbar (siehe QR-Code).



Das Formular bitte an die folgende Emailadresse schicken oder im Gemeindegemeinschaft abgeben:
energiegemeinschaft@neudoerfl.bgld.gv.at

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Boosting Urban Innovation 2020“ durchgeführt.



*V.l.n.r. hinten: Obmann Christian Schügerl, Nadine Piribauer-Lenzinger sowie Philipp Lenzinger.
V.l.n.r. vorne: Theresa, Helene und Maximilian*



Profitiere vom
Überschuss anderer.
auch in deiner Wohnung!

EEG Neudorf

Strom aus Neudorf für Neudorf



Wir unterstützen
dich mit unserem
Know How!

Deine Vorteile

GESTALTE DEINE ENERGIEZUKUNFT MIT!

Strom Einspeisetarif: **11,5 ct/kWh**

Strom Bezugspreis: **14,5 ct/kWh** ... zudem erhalten Teilnehmer:innen von
Energiegemeinschaften Vergünstigungen bei Netzgebühren und Steuern!

Strombezieher:innen

- Versorgung mit lokal erzeugter erneuerbarer Energie
- Schutz vor steigenden Strompreisen

Einspeiser:innen

- Fairer und kostendeckender Einspeisetarif über den aktuell gängigen Alternativen
- Lokale Verwendung des Überschussstroms aus deiner PV-Anlage

Unabhängigkeit

Unsere Energiegemeinschaft ermöglicht größere Energieunabhängigkeit, stabile Preise und gemeinschaftliche, nachhaltige Gestaltung der Energieversorgung.

Wirtschaftlichkeit

Unsere Energiegemeinschaft bietet attraktive Preise, ermöglicht Kosteneinsparungen für alle Mitglieder und schützt vor steigenden Energiepreisen. Die lokale Nutzung der erzeugten Energie stärkt zudem die regionale Wertschöpfung.

Gemeinschaft

Unsere Energiegemeinschaft ermöglicht die gemeinschaftliche Nutzung erneuerbarer Energien über Grundstücksgrenzen hinweg. Zudem gibt es ein breites Zusatzangebot im Sinne der Informationsvermittlung, der Weiterentwicklung der Gemeinschaft und des gegenseitigen Austauschs.

Auf jedes Dach passt eine PV-Anlage!

Die EEG wird im Rahmen des Forschungsprojekts RES⁺ Community begleitet und weiterentwickelt. Ein Mitgliedsbeitrag wird aktuell nicht eingehoben.

Deine Fragen klären wir unter energiegemeinschaft@neudoerfl.bgld.gv.at, oder bei einem der offenen Energiestammtische – Termine entnimmst du am besten dem aktuellen Amtsblatt!



QR-Code zur
Beitrittserklärung

**Herzlich
willkommen!**



powered by **klima+
energie
fonds**

www.neudoerfl.gv.at/gemeinde/energiegemeinschaft-neudoerfl oder citiesapps.com/pages/eeq-neudoerfl/about

Großer Festakt: 150 Jahre Sozialdemokratie

Am Samstag, dem 06.04. wurde in Neudörfel ein ganz besonderer Tag gefeiert: der 150. Geburtstag der Sozialdemokratischen Partei. Was viele tatsächlich gar nicht wissen: In unserer Heimatgemeinde wurde die Sozialdemokratische Partei vor 150 Jahren gegründet. Gründungsort war das heutige Haus Sarah der Caritas. Damals war es das Leithagasthaus in „Lajtaszentmiklós“ in – so hieß Neudörfel, als wir noch zu Ungarn gehört haben.

Zum 100-jährigen Jubiläum enthüllte 1974 der damalige Bundeskanzler und mit absoluter Mehrheit regierende Bruno Kreisky eine Gedenktafel an diesem Gebäude. Nun wurde eine neue Tafel zum 150-jährigen Jubiläum angebracht und von hoher Prominenz enthüllt: SPÖ-Bundesparteivorsitzender Andreas Babler, Alt-Bundespräsident Heinz Fischer, 2. Nationalratspräsidentin Doris Bures, Landtagsabgeordnete Verena Dunst, Klubobmann der SPÖ Burgenland Roland Fürst und Landtagsabgeordneter Bürgermeister Dieter Posch nahmen diese vor (siehe rechts).



Am Festakt im Martinihof – an dem rund 400 Personen teilnahmen, waren zahlreiche Nationalratsabgeordnete, Landtagsabgeordnete, ehemalige MinisterInnen und zahlreiche PolitikerInnen der SPÖ aus ganz Österreich vertreten - unter anderem stattete auch der Wiener Bürgermeister Michael Ludwig dem Festakt in Neudörfel einen Besuch ab.

Bürgermeister Dieter Posch eröffnete den Festakt, dann richtete der Klubobmann der SPÖ Burgenland, Roland Fürst, burgenländische Grußworte an die Gäste, ehe das Hauptreferat von Alt-Bundespräsident Heinz Fischer folgte. Die Gäste lauschten mit großer Spannung seinen historischen Ausführungen. Der krönende Abschluss war eine Talkrunde mit SPÖ-Bundesparteivorsitzendem Andreas Babler und 2. Nationalratspräsidentin Doris Bures.



Neudörfel wurde 150 Jahre nach diesem historischen Ereignis wieder ins österreichweite Rampenlicht gerückt.

- | Beratung
- | Planung
- | Bauaufsicht
- | Gutachten

A. Hauptstraße 47/2 | 7201 Neudörfel T. +43 2622 26500 E. office@zachmann.at W. www.zachmann.at

ARCHITEKT
ZACHMANN
ZT-GmbH





Bundespräsident a.D. Dr. Heinz Fischer, 2. Nationalratspräsidentin Doris Bures, Bundesvorsitzender Andreas Babler, Landtagspräsidentin a.D. LAbg. Verena Dunst, Klubobmann Dr. Roland Fürst und Gastgeber LAbg. Bgm. Dieter Posch nahmen vor jener Gedenktafel, die anlässlich des 100jährigen Gründungsjubiläums vor 50 Jahren vom damaligen Bundeskanzler Dr. Bruno Kreisky enthüllt wurde, Aufstellung. Danach wurde die aktuelle Tafel "150 Jahre Österreichische Sozialdemokratie" feierlich enthüllt.

Der Musikverein "Szent Miklos" empfing die angereisten Festgäste mit einem herzerfrischenden Frühschoppen auf der Terasse des Martinihofes.

Für wirkliche Überraschung sorgte zum Schluss der Festveranstaltung der MGV Liederkranz mit dem kräftig darbrachten "Lied der Arbeit" sowie der "Internationalen". Viele TeilnehmerInnen waren vom Auftritt begeistert, zumal derartige Live-Darbietungen schon rar geworden sind.



150 JAHRE ÖSTERREICHISCHE SOZIALDEMOKRATIE



Hier im Leitha-Gasthaus in Neudörfel kamen am 5. und 6. April 1874 trotz behördlicher Schikane 74 Vertrauensmänner der Arbeitervereine aus vielen Kronländern der Donaumonarchie zu einem Delegiertentag zusammen.

Sie gründeten die »Sozialdemokratische Arbeiterpartei in Österreich«.

Große Meinungsverschiedenheiten zu Beginn mündeten schlussendlich in ein visionäres Parteiprogramm. Dieses forderte u. a. das allgemeine gleiche Wahlrecht, die volle Presse- und Versammlungsfreiheit, die Unabhängigkeit der Gerichte, eine progressive Einkommens- und Erbschaftsteuer und die Abschaffung der Kinderarbeit in den Fabriken. Die in Wiener Neustadt erscheinende Zeitung »Gleichheit« wurde zum zentralen Sprachrohr der neuen Partei erklärt.

Das mutige Programm wurde als »staatsfeindlich« bekämpft. Polizeiliche Verfolgung, behördliche Vereinsauflösungen und eine weitreichende Zensur waren die Folge. Die Begeisterung der Delegierten legte dennoch das Fundament für die sozialdemokratische Bewegung, die Österreich bis heute prägt.

In Freundschaft und ehrendem Gedenken!

Weitere Informationen finden Sie unter: www.rotbewegt.at/lexikon/neudoerfl/



rotbewegt.at
Gemeinsam bewegt sich Österreich!

Gewidmet von der Sozialdemokratischen Partei Österreichs am 6. April 2024. **SPÖ**



Einer der zahlreichen Ehren-gäste: Wiens Bürgermeister Michael Ludwig



Zufrieden...

Fotocredit: Reinhard Fuchshuber sowie SPÖ Presse und Kommunikation, Festrede von Heinz Fischer beim Bürgermeister dieter.posch@spoeklub-bgld.at erhältlich

World Café „familien- und kinderfreundliche Gemeinde“

Der nächste große Meilenstein im Projekt der „familien- und kinderfreundlichen Gemeinde“ steht bevor. **Eure Meinungen und Ideen sind gefragt.**

Bis Sonntag, dem 12. Mai, gibt es die Möglichkeit, eure Ideen entweder in Form eines Briefes direkt an die Gemeinde zu adressieren oder einfach unseren eingerichteten **Online-Briefkasten** (siehe QR-Code unten) zu nutzen.

Alle eure Einträge sowie die Ideen der beiden Veranstaltungen von „Jugend spricht“ werden gesammelt, auf Umsetzbarkeit geprüft und im Rahmen des World Café am **Dienstag, dem 14. Mai, um 19 Uhr im Martinihof** präsentiert und diskutiert. Dort ist eure Meinung zu Projekten am Weg zu einer noch familien- und kinderfreundlicheren Gemeinde gefragt.

Wann? Dienstag, 14. Mai, 19 Uhr

Wo? Martinihof Neudörfel

Warum? Wir sehen uns bereits Bestehendes an. Wir diskutieren umsetzbare Ideen.



← Bringt unter diesem QR-Code eure Ideen ein.

Kommt vorbei und redet mit, wir freuen uns auf euch!

3. MAI 2024
AB 17:00-18:30 UHR

HEIMSTUNDE

IM KINDERFREUNDEHEIM
Bickfordstraße 13, Neudörfel

LERNE DIE EU SPIELERISCHKENNEN

ANMELDUNG ÜBER QR-CODE

Die Kinderfreunde Neudörfel

Lukas Feßl - 0650 / 24 69 822 - neudoerfl@kinderfreunde.at

JANSKA
SANITÄR - HEIZEN | KÜHLEN

Ihr Partner für

Heizungsinstallationen
Sanitärinstallationen
Wartungs- und
Reparaturarbeiten



Hauptstraße 127 | 7201 Neudörfel | office@janska.at
+43 2622 77 1 88 | www.janska.at

Fahrtkostenzuschuss für Studierende

Das Semesterticket ist eine Förderung für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel für ordentlich Studierende, die ein Studium an einer österreichischen Hochschule absolvieren. Die Förderung soll zur Verwirklichung der Klimaschutzziele beitragen und burgenländische Studierende finanziell unterstützen.

Fördervoraussetzungen:

- **Hauptwohnsitz** der Fördernehmer/in seit mindestens **sieben Monaten im Burgenland**
- Studierende/r an einer österreichischen Hochschule gem. §2 Abs. 2
- Erwerb einer Fahrkarte (Semesternetz-, Monats- oder Jahreskarte öffentlicher Verkehrsmittel in Österreich oder ein Klimaticket)
- Das **26. Lebensjahr** ist in jenem Semester, in dem die Förderung beantragt wird, **noch nicht vollendet**

Förderungshöhe:

Die Förderung beträgt unabhängig von der Höhe des Einkommens **50% der nachgewiesenen Kosten** für erworbene Fahrkarten, **höchstens jedoch 76 Euro**.

Für bewilligte Anträge gewährt die Marktgemeinde Neudörfel den gleichen Betrag als zusätzliche Förderung.

Antragsfristen:

Antrag für Sommersemester:
vom **01.03. bis 15.07.** des Kalenderjahres
Antrag für Wintersemester:
vom **01.10. bis 15.02.** des Kalenderjahres

Fällt der 15.02. oder der 15.07. auf einen Sams-, Sonn- oder Feiertag so gilt der nächste Werktag als Eingabeschluss. Antragsstellungen außerhalb der Antragsfristen können nicht berücksichtigt werden.

Antragsstellung:

Die Anträge werden über das Gemeindeamt der Hauptwohnsitzgemeinde abgewickelt, bei Antragsstellung sind vorzulegen:

- ausgefüllte Antragsformular (Antragsformular via QR-Code verfügbar)
- Studienbestätigung als ordentliche/r Studierende/r
- Vorlage der Fahrkarte/n
- Zahlungsbeleg der Fahrkarte/n



Die Anträge können per Einwurf in den Postkasten beim Rathaus oder per Mail an post@neudoerfl.bgld.gv.at eingebracht werden. Bei Fragen hilft Sabine Schügerl unter 02622/77277-21 sehr gerne weiter.

Auch heuer wieder Lern- und Feriencamps

An insgesamt 21 Standorten wird im Zeitraum von 19.08. bis 30.08.2024 wieder allen Kindern und Jugendlichen – vom letzten verpflichtenden Kindergartenjahr bis zur 8. Schulstufe – eine optimale Vorbereitung auf das nächste Schuljahr, den Einstieg in die Volksschule oder den Aufstieg in den nächsten Schultyp ermöglicht.

Vormittags lernen: Es wird dabei auf die unterschiedlichen Leistungsniveaus der SchülerInnen eingegangen. Betreut und begleitet werden die SchülerInnen von PädagogInnen unterschiedlicher Schultypen und von Studierenden der Pädagogischen Hochschule.

Mehr als Lernen. Die breite Themenpalette, die in den Lern- und Feriencamps behandelt wird, ist auf aktuelle Themen und unterschiedliche Lebensbereiche ausgerichtet. Die Inhalte sind altersgerecht und spannend aufbereitet.

Ferienspaß am Nachmittag. Am Nachmittagsprogramm stehen der Spaß und die Neugierde bei den Interessens- und Begabungs-Förderungs-Workshops ganz oben. In diesem Jahr wird verstärkt Augenmerk auf Musik und Sprache gerichtet sein.

Fit 4 Future

Mehr als Lernen!

Lern- und Feriencamps im Burgenland

inkl. Sommerschule

21 Standorte

19. - 30.08.2024

- ★ Montag bis Donnerstag, 08.00 bis 16.00 Uhr
- ★ Freitag, 08.00 bis 13.00 Uhr
- ★ Vormittags: Lernen
- ★ Nachmittags: Interessens- und Begabungswshops
- ★ Für Kinder & Jugendliche vom letzten verpflichtenden Kindergartenjahr bis zur 8. Schulstufe
- ★ All-inclusive Ganztagsbetreuung (inkl. Verpflegung)

Standorte: Bruckneudorf, Kittsee, Neudorf, Neuhart, Neuhart, Sals, Pörschach, Eisenstadt, Segersdorf, Mattenbrunn, Wersbich, Hertschdorf, Oberpullendorf, Lückendorf, Pinkafeld, Lückendorf, Oberwart, Rechnitz, Stengenbach, Gröbelsdorf, Güssing, Jennedorf.

Nähere Infos und die Anmeldung finden Sie unter www.lerncamp.com



TERMINE IM MAI

- | | |
|--|--|
| <p>1. Fahrradauffahrt
ARBÖ Neudörf
8.30 Uhr Treffpunkt
Sportcafe Schober</p> <p>1. 1. Mai - Festkundgebung
SPÖ Neudörf
10.30 Uhr
Martinihof</p> <p>4. Tag der Nachhaltigkeit
Pfarre und Die Grünen
08.00 - 12.00 Uhr
Pfarrheim</p> <p>4. Tag der offenen Künstlertür "offen."
Petra Forman
10.00 - 18.00 Uhr
Seeanlage Uferstr. 88</p> <p>5. Tag der offenen Künstlertür "offen."
Petra Forman
10.00 - 18.00 Uhr
Seeanlage Uferstr. 88</p> <p>5. Tag der offenen Künstlertür "offen."
Atelier am Bahndamm
10.00 - 18.00 Uhr
Sauerbrunnerstr. 23b</p> <p>5. Tag der offenen Künstlertür "offen."
Mag. Martina Staudenherz
10.00 - 18.00 Uhr
Kranawettgasse 55</p> <p>5. Tag der offenen Künstlertür "offen."
Mag. Beate Schreiter-Radel
10.00 - 18.00 Uhr
W.-A.-Mozart-Gasse 1</p> <p>5. Tag der offenen Künstlertür "offen."
Max Flatschler
10.00 - 18.00 Uhr
Seeanlage Straße V 3</p> <p>5. Tag der Feuerwehr
FF Neudörf</p> <p>6. Club der Generationen
15.00 Uhr
Pfarrheim</p> <p>6. Sprechstunde Bgm. Dieter Posch
17.00 - 19.00 Uhr</p> <p>7. Jahrmarkt
FVV
06.00 - 13.00 Uhr
M.-Kollwentz-Straße</p> | <p>8. Sprechstunde des Notars Mag. Thomas Prets
14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus</p> <p>8. Mutter- und Vaternachtsfeier
Marktgemeinde Neudörf
15.00 Uhr
Martinihof</p> <p>9. Erstkommunion
Pfarre Neudörf
10.00 Uhr
Pfarrkirche</p> <p>11. Badeseeröffnung
Marktgemeinde Neudörf
09.00 Uhr
Badesee</p> <p>13. Sprechstunde Bgm. Dieter Posch
16.00 - 18.00 Uhr</p> <p>15. Gesundheitsforum⁷²⁰¹
Gesundes Dorf
18.30 Uhr
Martinihof</p> <p>18. Firmung
Pfarre Neudörf
10.00 Uhr
Pfarrkirche</p> <p>22. Sprechstunde des Notars Dr. Michael Seifner
14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus</p> <p>22. Sprechstunde Bgm. Dieter Posch
16.00 - 18.00 Uhr</p> <p>24. Schulfest Volksschule
Elternverein
14.00 - 18.00 Uhr
Volksschule Neudörf</p> <p>25. Schauturnen Sportunion Neudörf
Sektion Gymnastik
14.00 Uhr
Mittelschule Neudörf</p> <p>28. Pensionistennachmittag
SPÖ Pensionisten
15.00 Uhr
E.-Hörandl-Sportanlage</p> <p>29. MGV singt unter einer Linde
MGV Liederkranz
19.00 Uhr
Physiograf</p> <p>30. Fronleichnam
Pfarre Neudörf
10.00 Uhr</p> |
|--|--|

JUBILÄEN IM MAI

- | | |
|--|---|
| <p>2. Mag. Dieter Franz Kraft (55)</p> <p>2. Helga Agnes Meerkatz (60)</p> <p>2. Eduard Franz Moravec (60)</p> <p>2. Roman Anton Rozalski (65)</p> <p>2. Rosalia Wieselthaler (95)</p> <p>3. Martina Irene Horvath (50)</p> <p>3. Sirinthip Prochazka Yodee (50)</p> <p>3. Karl Lubenik (82)</p> <p>3. Ingrid Margarete Reisner (82)</p> <p>4. Ingrid Maria Ehrenreich (75)</p> <p>4. Johann Adalbert Moser (75)</p> <p>4. Friedlinde Schikula (82)</p> <p>5. Ratko Savić (55)</p> <p>5. Gerhard Franz Trippold (60)</p> <p>5. Christine Habeler (70)</p> <p>6. Andreas Christian Tamas (60)</p> <p>7. Bernd Johann Fürndrath (50)</p> <p>7. Roman Josef Markl (65)</p> <p>7. Herbert Knotzer (82)</p> <p>8. Regina Idstein (50)</p> <p>8. Fritz Philipp Grieger (70)</p> <p>9. Dipl.Ing. Dr. Walter Kollwentz (87)</p> <p>10. Gerhard Spitzer (60)</p> <p>11. Lieselotte Rasner (70)</p> <p>11. Herbert Staudenherz (91)</p> <p>12. Anna Rumpolt (83)</p> <p>13. Manfred Schügerl (81)</p> <p>14. Maria Luise Meidl (83)</p> <p>14. Maria Eckhardt (94)</p> <p>15. Davith Gotsiridse (55)</p> <p>16. Elfriede Teuschl (82)</p> <p>17. Martina Hofer (50)</p> <p>17. Werner Sauerzapf (80)</p> <p>17. Auguste Haider (91)</p> <p>17. Maria Margarete Tagwerker (91)</p> | <p>18. Maria Stifer (83)</p> <p>18. Christine Mahr (84)</p> <p>19. Thomas Cismar (60)</p> <p>19. Anna Maria Hofstätter-Brückelmayer (65)</p> <p>20. Hildegard Charlotte Hammrich (83)</p> <p>20. Anna Kollecker (87)</p> <p>21. Eveline Helga Berger-Drews (50)</p> <p>21. Ing. Josef Reinecker (84)</p> <p>21. Maria Karazman (88)</p> <p>22. Dagmar Elisabeth Hornung (60)</p> <p>22. Ulrike Hanna Renate Braun-Bischoff (70)</p> <p>22. Rudolf Rabenseifner (92)</p> <p>23. Margit Heuschober (80)</p> <p>23. Maria Katharina Steindl (83)</p> <p>24. Eva Juliana Zwinz (75)</p> <p>25. Manfred Wolfgang Gallhofer (60)</p> <p>25. Otto Weiß (75)</p> <p>25. Gertrude Kothbauer (80)</p> <p>25. Hermine Riedl (82)</p> <p>26. Maria Bremberger (84)</p> <p>28. Christine Polanz (50)</p> <p>28. Hannes Bauer (55)</p> <p>28. Gerald Goyer (55)</p> <p>28. Sahit Sahiti (55)</p> <p>28. Karin Maria Schmid (55)</p> <p>29. Helene Ganauser (60)</p> <p>29. Rukib Junuzovic (70)</p> <p>30. Mag. (FH) Elke Elisabeth Winkler (50)</p> <p>30. Jaroslav Marx (75)</p> |
|--|---|

Die
Marktgemeinde Neudörf
gratuliert
recht herzlich ...



EHEJUBILARE

Silberne Hochzeit
25 JAHRE

Martina Maria und
Mag. (FH) Kurt Georg
Schappelwein
15.05.1999

Petra und
Rene Wirthner
15.05.1999

EHESCHLIESSUNGEN

Dagmar Thime und
Manfred Köckenbauer
16.04.2024

Janiere Guerrero und
Richard Duchek
27.04.2024

GEBURTEN

Oskar Harmannstein
Vincent Harmannstein
Liam-Patrick Schebesta
Miran Acar
Emil Passuello-Zingler

**EVANGELISCHE
TOCHTER-
GEMEINDE A.B.
BAD SAUERBRUNN**

Sonntag, 05.05.2024
9.30 Uhr
Gottesdienst

Montag, 20.05.2024
9.30 Uhr
Pfingstgottesdienst

**Wir freuen uns
auf Ihr Kommen!**

TODESFÄLLE

Christine Gerstbauer
Hauptstraße 150
am 20.03.2024
im 78. Lebensjahr

Susanna Hasch
Hauptstraße 150
am 25.03.2024
im 86. Lebensjahr

Johanna Giefing
Hauptstraße 150
am 26.03.2024
im 92. Lebensjahr

Anna Seier
Hauptstraße 150
am 31.03.2024
im 91. Lebensjahr

Katharina Rotpuller
Hauptstraße 150
am 04.04.2024
im 84. Lebensjahr

Maria Hörandl
Hauptstraße 89
am 12.04.2024
im 93. Lebensjahr

Christine Pernsteiner
Kranawettgasse 18
am 15.04.2024
im 69. Lebensjahr

Die
Marktgemeinde Neudorf
kondoliert ...



DIETMAR
EICHHORN

**Gartengestaltung &
Deichgräberei**

- Planung und Gestaltung von Gärten und Grünanlagen
- Schwimmteiche, Biotope und Bewässerungsanlagen

7201 Neudorf
Johann-Reiter-Gasse 12a

Tel.: 0676 / 63 67 485
Fax: 02622 / 79460

HOME PAGE: www.gartengestaltung.rzweb.at E-MAIL: eichi@aon.at

**Einladung
zum
EU Frühschoppen!**



9. Juni EU Wahl!

**Samstag
25. Mai 2024
10.00 - 12.00 Uhr
Martinihof**

Unser Gast

Dr. Günther Sidl

**Abgeordneter zum
Europäischen Parlament**

**Musikalische
Untermalung durch den
MV Szent Miklos**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



ÖFFENTLICHER NOTAR
Mag. Thomas PRETS, LL.M.

7210 Mattersburg, Hauptplatz 3/1/4
Tel.: 02626/654 34.
Fax: 02626/654 34 25
E-Mail: office@notar-pretts.at



**AMTSTAG IM RATHAUS DER
MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 14.00 bis 15.00 Uhr**



7210 MATTERSBURG ► MARTINSPLATZ 7
T: 02626 622 39 ► F: 02626 622 39-4
OFFICE@NOTAR-SEIFNER.AT
WWW.NOTAR-SEIFNER.AT

**AMTSTAG IM RATHAUS DER MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr**

GASTRONOMIE

Bierkistl Neudörf
Hauptstraße 19
Tel. 0676 / 936 62 85

**Bäckerei
Ferry Kaiser GesmbH**
Hauptstraße 12
Tel. 02622 / 77271
www.der-kaiser.at

**Cafe-Konditorei-Bäckerei
Anker**
Hauptstraße 28-30
Tel. 02622 / 77883
www.linauer.at

Weinstöckl Cafe
Kirchenplatz 12
Tel. 0664 / 3405399
www.weinstoeckl.info

Waldcafe
Lichtenwörth 74a
Tel. 02625 / 323 44
www.wald-cafe.at

Sportcafe Schober
Hauptstraße 93
Tel. 0664 / 1219518

Latino Coffee Shop
Hauptstraße 70
Tel. 0699/119 50 646

**Hotelrestaurant
Martinihof**
Rathausplatz 4
Tel. 02622 / 77845
www.martinihof.com

**Heurigenrestaurant
Hauerperle**
Hauptstraße 113
Tel. 02622 / 77286
www.hauerperle.at

**Heurigenrestaurant
Wittmann**
Kirchenplatz 10
Tel. 02622 / 77351
www.heurigenlokal.at

**Probuskeller
Weingut und Heuriger
Döller**
Hauptstraße 129
Tel. 02622 / 77408
www.doeller-probuskeller.at

**Weingut und Heuriger
Piribauer**
Hauptstraße 71
Tel. 02622 / 77291
www.piribauer.net

**Weingut und Heuriger
Steiger**
Hauptstraße 16
Tel. 02622 / 77440
www.weingut-steiger.at

**Weingut und Heuriger
Waldherr**
Hauptstraße 146 - 148
Tel. 02622 / 77426
www.waldherr-weingut.at

**Taverna
Giovanni**
Badensee Neudörf
Seestraße

**Pizzeria Ristorante
Da Capo**
Fabriksgelände 9
02622 / 77432
office@tennistreff.at

**Pizza Liefer-Service
Da Capo**
Fabriksgelände 9
0676 / 7038119
www.da-capo-1-neudoerfl.at

**Pizzeria
Milano**
Hauptstraße 149
Tel. 02622 / 79554

**Palta
Pizzeria und
Kebabhaus**
Pötschingerstraße 5b
Tel. 0660 / 1210280

Im Mai für Sie:

Spargel-spezialitäten

Muttertags-Menü
am 12.05.

Martinihof
Hotel *** | Restaurant

www.martinihof.com
Reservierungen unter 02622 / 77 845



Damals vor vierzig Jahren **Wandern**

Am 23. März hielt der ASKÖ-Wanderclub "Moilafänger" seine Mitgliederversammlung ab, mit dem Ziel, nicht nur einen neuen Ausschuss zu bestellen, sondern das Vereinsleben wieder zu aktivieren und den Termin- und Wanderplan zu erstellen.

Aus der Gruppe der rund 50 anwesenden Mitglieder wurde folgende Vereinsführung gewählt:

- 1. Sektionsleiter:
Vzbgm. Franz Wagner
- 2. Sektionsleiter:
Martin Donhauser
- Schriftführer:
Willi Haider, Walter Feuer
- Kassiere:
Rosa Wagner, Monika Ollram
- Subkassier: Rosa Merkatz
- Kontrolle:
Ing. Hans Schmir, Walter Schwindl

Aus der Vereinsführung ausgeschieden ist Frau Maria Schappelwein, die seit der Gründung als Kassierin fungierte. Für diese langjährige Tätigkeit wurde ihr vom neuen Vorstand Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Erfreulich groß war dann die Teilnahme beim Anwandern am Sonntag, dem 15. April, auf der Strecke: Martinihof - Gfang - Mitterriegel - Buche - Sauerbrunn - Wetterkreuz - Martinihof.

Auf eine stolze Kilometerbilanz kann Alexander Kobor, allen Wanderfreunden als "Kobor-Schani" bestens bekannt, verweisen. Der rüstige 75-jährige



Gendarmeriepensionist hat seit 1970 an insgesamt 525 Wanderungen und Leistungsmärschen teilgenommen und dabei rund 12.000 km zurückgelegt. Er ist damit das Aushän-

geschild der Neudörfler ASKÖ-"Moilafänger", denen er seit der Vereinsgründung angehört.

Ein Blick in seine genauest geführten Aufzeichnungen zeigt, dass "Schani", wie er von seinen Freunden genannt wird, 9x den Marc-Aurel-Marsch entlang des Neusiedler Sees über jeweils 60 km, 10x die Drei-Tages-Wienerwald-Wanderung über je 100 km, 6x das Hirtenberger Leistungskriterium und 1x den St. Pöltner Marathon mitgemacht hat. Besonders stolz ist er darauf, dass er bei allen fünf von Franz Flasch organisierten Leistungsmärschen in Neudorf, die über die Marathondistanz von 42 km führten, dabei war, und diese Riesenstrecken immer problemlos bewältigte.

Gerald Frauenberger - Kommerzialrat

Vor wenigen Tagen wurde dem Neudörfler Jungunternehmer, Buchbindermeister Gerald Frauenberger, die Ernennungsurkunde zum Kommerzialrat überreicht.

Kommerzialrat Gerald Frauenberger, Jahrgang 1940,

aus Wiener Neustadt stammend, nunmehr als echter Neudörfler in der Johann Reitergasse 2 mit seiner Familie wohnhaft, begann seine berufliche Laufbahn in der Druck- und Verlagsanstalt Gutenberg in Wiener Neustadt. Nach Ablegung der Meisterprüfung wurde er in der Buchbinderei Abteilungsleiter. Nach einigen Jahren in einer Eisenstädter Druckerei gründete er im Jahre 1976 bei uns in Neudorf in der Pöttschingerstraße seinen eigenen Betrieb.



Der Neubau war 700 m² groß und es waren 16 Mitarbeiter beschäftigt. In der Zwischenzeit hat der weitblickende und risikofreudige Kommerzialrat seinen Mitarbeiterstab auf 126 Personen vergrößert und das Areal auf 5000 m². Die letzte große Investition war eine hochmoderne Klebebindeanlage, die Ende März vergangenen Jahres von Landeshauptmann Theodor Kery in Betrieb genommen wurde.



ARGi+

- steigert mit einzigartiger Kombination aus L-Arginin und Vitaminkomplex die Abwehrkräfte
- deckt den Tagesbedarf an Vitamin C, D, B6, B12 und Folsäure
- verbessert die Regenerationsfähigkeit nach sportlicher Belastung



Elisabeth Mayerhofer

FÜR EIN AKTIVES LEBEN
VOLLER POWER UND ENERGIE

wertvolle information über Aloe Vera Produkte
findest du in meinem Magazin unter

morelifequality.at

+43 676 688 68 91

elisabeth@elisabethmayerhofer.at



Eröffnung Natur-Boutique

Seit März gibt es auf unserer Hauptstraße ein neues Geschäft und ganz genau genommen eine kleine Boutique mit ausgewählten kostbaren Produkten. Die Natur-Boutique ist mit ihren erlesenen Artikeln an natürlichen Pflegeprodukten, Kräutertees und der Welt der Aromatherapie ein Platz für Menschen, die auf der Suche nach natürlichen und ganzheitlichen Produkten aus Österreich sind. Verwöhnende, pflegende Naturkosmetik und natürliche Pflegeprodukte frei von schädlichen Chemikalien, biologische Tees, Raumbeduftungsgeräte, Produkte für Herz und Seele, Geschenkideen,... all das findet man dort. Ein Geschäft, das nicht nur Produkte verkauft, sondern auch ein Erlebnis bietet, in dem sich Menschen wohlfühlen, entspannen und Neues entdecken können.

Für Michaela Eitzenberger, die seit 2016 als Cranio Sacrale Praktikerin und als MAScent® (Master of Aromapractice) tätig ist, war es ein lang ersehntes Herzensprojekt, einen Ort für Menschen zu schaffen, gute und kostbare Sachen zu erwerben, Neues und Altbekanntes zu entdecken und zugleich aber auch sich wohlfühlen und verweilen können. Mit der Natur-Boutique ist ihr genau das gelungen. In den Räumen der Natur-Boutique vereint sie ihre Körperarbeit und ihr Duft-Coaching und eine kleine feine Boutique.

Öffnungszeiten Natur-Boutique:

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Freitag 14:00 – 18:00 Uhr sowie

Jeden 1. Samstag im Monat 09:00 – 12:00 Uhr

**Frühlings- Eröffnungsfest
Natur-Boutique
11. Mai | 10:00 bis 16:00 Uhr**

Highlights:

Goodie Bags mit diversen Gutscheinen umliegender Geschäfte für die ersten 25 Einkäufe
Produktverkostung der Firma Sonnentor
Fotobox von Festbox.at

Riesenseifenblasen, Straßenmalkreiden und Spielprogramm von Kinderträumerei Spielwaren KG
Eisgutschein für die ersten 25 Einkäufe bei Kaisers Eiskuchl für 11.05.
Frizzante Verkostung vom Weingut Peter Eitzenberger



V.l.n.r.: OAR Robert Haider, GV^m Sabine Schügerl, GV Dominik Strümpf, GV Bernhard Götz, Bgm. Dieter Posch, GV Martin Giefing und Vzbgm. Michael Sgarz wünschten Michaela Eitzenberger (im Bild mit Sohn Kilian) alles Gute

JAHRMARKT

**Dienstag,
07. Mai 2024**

von 6.00 bis 13.00 Uhr

Neudörfel

Matthias-Kollwentz-Straße



Fremdenverkehrs- und
Verschönerungsverein
7201 NEUDÖRFEL

Elektro-Installationen, Kundendienst und Verkauf

BEWAG TOP PARTNER

Elektro Modul^{GBH} - 02622-77653

Fachhandel für Photovoltaik = Stromerzeugung aus Sonnenenergie

Betrügerische Telefonanrufe durch falsche Polizisten

In letzter Zeit kommt es im Burgenland vermehrt zu Anrufen, in denen sich der Anrufer als Polizist ausgibt. Der vermeintliche Polizist behauptet, dass in unmittelbarer Nähe eingebrochen wurde und versucht in weiterer Folge, Ihre Vermögensverhältnisse zu erfragen, um Sie zu einer Übergabe von Vermögensverhältnissen zu bewegen. Die Täter haben es vorrangig auf Personen abgesehen, die einen traditionellen österreichischen Vornamen haben und im öffentlichen Telefonbuch eingetragen sind.

Seien Sie bei solchen Anrufen misstrauisch!

Die Polizei erfragt niemals Vermögensverhältnisse per Telefon oder verwahrt Vermögen von Privatpersonen.

So eine Vorgehensweise entspricht nicht der polizeilichen Praxis!

Sollten Sie unsicher sein, scheuen Sie sich nicht, direkt mit der Polizei unter der Notrufnummer 133 in Kontakt zu treten oder hinterfragen Sie verdächtige Anrufe bei ihren Verwandten und Bekannten und fragen Sie um Rat.

Tipps der Kriminalprävention:

- Lassen Sie sich nicht in ein Gespräch verwickeln und beenden Sie sofort verdächtige Anrufe! Die echte Polizei findet nötigenfalls einen seriösen Weg, Sie zu kontaktieren.
- Lassen Sie sich auf keinen Fall zu einer Übergabe von Geld oder Wertgegenständen an Fremde sowie zu unüberlegten Überweisungen verleiten.

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Für weitere Informationen scannen Sie mit Ihrem Mobiltelefon den QR-Code, um zum Präventionsvideo des Bundesministeriums für Inneres zu gelangen!

Präventionsvideo

Let's Fetz!
Im #JetztNetz

kabelplus
alles im plus

Mit bis zu **1 Gigabit/s**
Surfen, Streamen & Gamen

Bis zu **-50%**
für 12 Monate*
auf das Grundentgelt von kabelplus Produkten

- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + mehr als 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplus MAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobilfunktarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power

0800 800 514 / kabelplus.at

* Der Rabatt ist für 12 Monate gültig, ab dem 13. Monat regulären Monatsentgelt lt. gültigem Tarifblatt, 24 Monate. Mindestverwechslung bei Neuanschaffung / Upgrade. Bei einem Upgrade muss der monatliche Abtragsbetrag mehr als 3,50 Euro betragen. Exklusives Entgelt für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzliches Entgelt für 12 Monate, Gesprächsminuten, kabelplus-Mobile, QAM und WERKEL sowie Hardwareentgelt, Aktivierungsentgelt des Wert von 59,90 Euro ist konstantes. Aktion gültig bis 31.05.2024 in von kabelplus unterstützten und versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Ertragskosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Die Verträge können nicht automatisch in andere Länder übertragen werden. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Ertragskosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Die Verträge können nicht automatisch in andere Länder übertragen werden. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate. Barabgabe nicht möglich. Vorbehaltlich Druck- und Tippfehler. Impressum: kabelplus GmbH, 2334 Maria Theresien

Mag. Martina Staudenherz



Kranawettgasse 55

nur bei Schönwetter!



Verena Haider



Sauerbrunner Str. 23b

Tag der

OFFENEN ATELIERS

05.05.2024 | 10:00 - 18:00 Uhr

Max Flatischler



Seeanlage Straße V 3

Mag. Beate Schreiter-Radel



W.-A.-Mozart-Gasse 1

Petra Forman



Seeanlage Uferstraße 88

auch am 04.05.2024
10.00 - 18.00 Uhr



BILD
ENDE
KUNST
offen.
BURGENLAND

Rückblick der Feuerwehr

Mistkübelbrand in Silvesternacht

Bereits kurz nach Mitternacht wurden wir von der LSZ Burgenland zu unserem ersten Einsatz im Jahr 2024 alarmiert. Mit dem Alarmtext "Mistkübelbrand" im Ortsgebiet rüstete sich bereits auf der Anfahrt ein Atemschutztrupp aus, um im Falle eines größeren Brandgeschehens rasch einsatzbereit zu sein.

Am Einsatzort angekommen, stellten wir einen Brand in einer Müllinsel fest, bei welchem bereits einige Müllcontainer in Vollbrand standen. Durch widerrechtlich entsorgte Spraydosen kam es auch immer wieder zu kleinen Explosionen durch berstende Kartuschen. Durch Vornahme eines C-Rohres wurde der Brand in kurzer Zeit unter schwerem Atemschutz abgelöscht. Nach der Ermittlung der anwesenden Polizei konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken, alle Geräte aufrüsten und die Einsatzbereitschaft herstellen.



Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Am Abend des 14.01. wurden wir durch das Aufheulen der Sirene ins Feuerwehrhaus alarmiert. So rasch als möglich rückten wir vollbesetzt mit Kommandofahrzeug, RLFA 3000, TLFA 4000, WLF und MTF zum Einsatzort aus. Danke für die vorbildliche Einsatzbereitschaft und die Bereitschaft, selbst am Sonntagabend zur Hilfeleistung alles Liegen und Stehen zu lassen.



Am Einsatzort Schnellstraße S4 zwischen Wiener Neustadt und Neudörfel angekommen, befanden sich zwei aus ungeklärter Ursache kollidierte Fahrzeuge. Der Lenker eines PKWs konnte das Fahrzeug bereits mit Unterstützung verlassen. Die Unfalllenkerin des zweiten Fahrzeuges war aufgrund der Lage des ersten Fahrzeuges eingeschlossen. Nach Entfernung des ersten PKWs konnte auch die Unfalllenkerin des zweiten Autos der Rettung übergeben werden und wurde, wie der Lenker des ersten Fahrzeuges, mit Verletzungen unbestimmten Grades ins Krankenhaus gebracht.

Im Anschluss begannen wir mit den Aufräumarbeiten und transportierten gemeinsam mit der Freiwillige Feuerwehr Mattersburg die Unfallfahrzeuge ab.

Fahrzeugbergung in Lichtenwörth

Am Abend des 15.01. wurden wir zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenwörth alarmiert. Im Ortsgebiet Lichtenwörth kam es zu einem PKW-Brand. Da das gelöschte Fahrzeug eine Straße blockierte, wurden wir mit unserem Wechselladefahrzeug mit Kran zur Fahrzeugbergung nachalarmiert. Binnen kurzer Zeit wurde der PKW aufgeladen und gesichert abgestellt. Nach ca. 1,5 Stunden konnten wir die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

Verkehrsunfall in Lichtenwörth

Am 18.01. wurden wir von unseren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenwörth zu einer Fahrzeugbergung auf die Bundesstraße B53 an der Ortsgrenze zu Lichtenwörth alarmiert.

Am Einsatzort angetroffen bot sich uns ein schreckliches Bild. Ein regelrecht in der Mitte auseinandergerissener PKW, welcher augenscheinlich an einem Baum zerschellte, stellte das Unfallfahrzeug dar. Doch zur Verwunderung aller konnten am Unfallort keine Insassen vorgefunden werden. Die Ermittlungen zum Unfallhergang sowie dem Fahrzeuglenker wurden von der Exekutive aufgenommen. Wir bargen, was vom Fahrzeug noch übrig war, mittels Kran und luden die Havarie an einer gesicherten Stelle ab.



Fahrzeugbergung aufgrund von Glatteis

Am 23.01. wurde die Freiwillige Feuerwehr Neudörfel über die Landessicherheitszentrale zur Fahrzeugbergung alarmiert. Rasch rückten wir zum Einsatzort aus und machten uns ein Bild der Lage.

Zwei PKW sind aufgrund des gefrierenden Niederschlags an diesem Tag von einer Parkfläche in den angrenzenden Entwässerungsgraben gerutscht. Mittels WLF-K (Kranfahrzeug) wurden beide Fahrzeuge schonend geborgen und wieder sicher abgestellt. Nach rund einer Stunde konnte die Mannschaft wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Baum blockiert Straße

Am 24.01. rückten wir am späten Nachmittag mit drei Fahrzeugen und 15 Mann/Frau zum alarmierten Sturm Schaden aus. Bei der Ankunft wurde festgestellt, dass es sich lediglich um einen umgestürzten Bauzaun handelte. Der Bauzaun wurde sicher am Grundstück abgelegt und nach 20 Minuten konnten wir unsere Bereitschaft wiederherstellen.



Volksschule zu Besuch

Am Vormittag des 30.01. durften wir die 2. Klassen der VS Neudörfel in unserem Feuerwehrhaus begrüßen. Ein kleines Team der FF Neudörfel machte die SchülerInnen mit den Aufgaben unserer Feuerwehr vertraut. Bei vier Stationen konnten alle Kinder verschiedenste Geräte ausprobieren und Fahrzeuge besichtigen. Damit auch der Spaß nicht zu kurz kam, wurden zum Schluss die Strahlrohre unter Druck gesetzt und auch das Folgetonhorn unseres RLFA3000 ertönte in voller Lautstärke. Leuchtende Kinderaugen, unsere Zukunft!



Schulungen und Übungen

Am 05.02. stand als Montagsübung das Thema Verkehrsunfall am Plan. Diverse Punkte, wie Fahrzeug sowie Unfallstelle absichern, die Betreuung der verunfallten Person sowie der Zugang mit hydraulischem Rettungsgerät und die schonende Rettung einer verunfallten Person, waren Thema. Aufgrund unserer diversen technischen Einsätze im ersten Quartal 2024 Situationen die im Ernstfall entscheidend sein können.

Am Montag, dem 19.02. stand dann die Schulung Löschangriff am Ausbildungsplan. Einführung war eine kurze theoretische Einheit. Im Anschluss ging es zum Übungsplatz und es wurde der praktische Part umfangreich durchgeführt. Strahlrohrführung, Schlauchmanagement all diese Themen wurden durchgenommen.

Eine Woche später fand die erste von zwei Abschlussübungen zum Thema „Brandinsatz“ statt. Übungsannahme war ein Wohnungsbrand im 2. Obergeschoss mit versperrter Wohnungstür. Nach dem Ausrüsten des Atemschutztrupps

begab sich dieser mit einer vorbereiteten Schlauchleitung in das Gebäude und öffnete die versperrte Tür mittels Türöffnungsgeräten und begann mit der Brandbekämpfung in der Brandwohnung. Zeitgleich wurden durch einen zweiten Trupp die Fenster des Stiegenhauses geöffnet, um einen Rauchabzug zu ermöglichen und ein weiterer Trupp bekämpfte den Brand vom Hubsteiger über den Balkon.

Nach zirka einer Stunde konnte zur Nachbesprechung ins FW-Haus eingerückt werden. Herzlichen Dank an unsere Gruppenkommandanten für das Vorbereiten der Übung und an die NBSG für die Möglichkeit, in dem Wohngebäude zu üben.



Am 04.03. organisierten zwei unserer Gruppenkommandanten eine realistische Abschlussübung zu unserem aktuellen Ausbildungsthema "Brandeinsatz". Ein Dachstuhlbrand mit vermisster Person war der Alarmierungstext, bei welchem mit einem speziellen Verfahren auch Realrauch erzeugt wurde. Erschwerend hinzu kam, dass das Einsatzobjekt im alten Neugebäude war, bei welchem eine Zufahrt mit den Fahrzeugen nicht direkt möglich ist. Dadurch musste eine Angriffsleitung von knapp 100 Metern vom Löschfahrzeug bis zum Brandobjekt gelegt werden.

Bei dieser Übung zeigte sich deutlich, dass die Umstellung von einigen Gerätschaften des neuen RFLA auf Akkubetrieb ein großer Vorteil bei abgelegenen Objekten bildet und im Zuge des Einsatzes Zeit und Ressourcen spart. Das Übungsziel wurde in kurzer Zeit erreicht: die vermisste Person wurde rasch gefunden und der Brand gelöscht. Die investierten Stunden der letzten Übungsmonate zeigen, dass wir unserer Ortsbevölkerung zu jeder Zeit rasch und effektiv Hilfe leisten können.



Jeden Montag, 19.00 Uhr

Fuhrpark Shooting

Nach unserer tollen Mannschaft sind natürlich die Einsatzfahrzeuge unser ganzer Stolz. Zu dekorativen Zwecken im Feuerwehrhaus sowie zur Präsentation haben wir daher das sonnige Wetter im Februar für ein Fuhrpark-Shooting genutzt.



Rote Autos, Blaulicht und Uniformen?
Das muss die Feuerwehr sein... Doch wir sind mehr!
Wir sind Kameradschaft, Freundschaft, Hilfsbereitschaft, unermüdlicher ehrenamtlicher Einsatz in jeglichen Gefahrensituationen. Wir sind eine Truppe freiwilliger Helfer, welche sich in ihrer Freizeit mit modernsten Techniken und Geräten um die Sicherheit der Allgemeinheit bemüht. Und warum? Weil wir es gerne tun. Weil uns das Helfen ein Anliegen ist und die Bevölkerung uns in Situationen braucht, in denen alle anderen ihre Möglichkeiten bereits ausgeschöpft haben.

Diese Beschreibung trifft auch auf dich zu?
Dann komm!

Mittwoch, 1. Mai	
7.30	Fußwallfahrt zum Öden Kloster nach Baumgarten Treffpunkt vor der Kirche (Jause und Mitfahrgelegenheit nach Hause selber organisieren!)
15.00	Dekanatsmaiandacht beim Öden Kloster
Donnerstag, 2. Mai	
18.00	Maiandacht für Kinder im Kirchenpark (Bei Schlechtwetter in der Kirche)
Samstag, 4. Mai	
8.00 - 12.00	Tag der Nachhaltigkeit im Pfarrheim siehe Programm auf der letzten Seite des Mitteilungsblattes
Sonntag, 5. Mai	
10.00	Messfeier Tag der Feuerwehr Pfarrkaffee
Mittwoch, 8. Mai	
19.00	Messfeier mit Bittprozession
Donnerstag, 9. Mai	
10.00	Christi Himmelfahrt Messfeier mit Erstkommunion
Sonntag, 12. Mai	
08.30	Messfeier
Montag, 13. Mai	
18.00	Friedensgebet
Donnerstag, 16. Mai	
19.00	Maiandacht im Garten der Familie Kerschbaumer, W.-A.-Mozart-Gasse 17 (Bei Schlechtwetter in der Kirche)
Samstag, 18. Mai	
9.30	Messfeier mit Firmung durch Firmspender Erwin Schügerl
Sonntag, 19. Mai	
10.00	Pfingstsonntag Messfeier musikalisch gestaltet von der Schola
Montag, 20. Mai	
8.30 18.00	Pfingstmontag Messfeier Friedensgebet

Donnerstag, 23. Mai	
19.00	Maiandacht im Garten der Familie Moser-Klenner, Hauptstraße 100 (Bei Schlechtwetter in der Kirche)
Samstag, 25. Mai	
19.00	Messfeier bei der Dreifaltigkeitssäule
Sonntag, 26. Mai	
10.00	Messfeier
Montag, 27. Mai	
18.00	Friedensgebet
Donnerstag, 30. Mai	
10.00	Fronleichnam Messfeier in der Kirche Prozession durch die M.-Kollwentz-Str., F.-Liszt-G., Waldg., Schulg. zum Pfarrheim Segen und Agape

BÜRO - und SPRECHSTUNDEN

Samstag
9.00 - 12.00 Uhr
im Pfarramt (Hauptstraße 6)
02622 / 77 270
neudoerfl@rk-pfarre.at

Informationen entnehmen
Sie bitte unserer Home-
page www.martinus.at,
dem Schaukasten und der
CitiesApp. Wir sind auch
unter „Pfarre Neudorf“ auf
Facebook und Instagram
vertreten und freuen uns
über viele „Follower“!

ANMELDUNG ZUR TAUFE

Die Anmeldung erfolgt persönlich (nicht telefonisch!) im Pfarramt während der Bürozeiten. Voraussetzung ist die Zugehörigkeit der Eltern und Paten zur röm.-kath. Kirche.

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde des Kindes
- aktuelle Taufscheine der Eltern und Paten (wenn nicht in Neudorf getauft)
- Heiratsurkunde
- kirchliche Trauungsurkunde der Eltern

Ratschen – ein immaterielles Kulturerbe

„Wir ratschen, wir ratschen den englischen Gruß...“ so riefen am Karfreitag und Karsamstag die Kinder, die mit ihren Ratschen schon sehr zeitig im Ort unterwegs waren, um die Tradition des Ratschens zu pflegen (das Ratschen gilt mittlerweile als immaterielles Weltkulturerbe!). Sie rufen dabei zum Gebet und zur Mitfeier der Gottesdienste auf. Die gemeinsam verbrachte Zeit, das Jausnen und Spielen im Pfarrheim, aber auch die gemeinsamen Erlebnisse stellen für viele einen Höhepunkt in den Osterferien dar! Mit dem gesammelten Geld werden unter anderem Ausflüge der Kinder und die Anschaffung neuen Materials finanziert.



Emmausgang Richtung Wetterkreuz

Am Ostermontag fand bei herrlichem Frühlingswetter der bereits traditionelle Emmausgang statt. Nach einer Messfeier in der Kirche machten sich einige GottesdienstteilnehmerInnen zum Treffpunkt beim Parkplatz des Waldcafés auf, wo noch eine größere Gruppe von Familien mit Kindern sowie Einzelpersonen dazustießen. Auf einigen Stationen wurden unter dem Motto „Liebt einander“ besinnliche Gedanken mit auf den Weg gegeben.



Den gemütlichen Ausklang fand die Veranstaltung bei einer Hütte in einem Weingarten der Familie Steiger, wo zu einer kleinen Agape eingeladen wurde. Dort kamen auch die Kleinsten auf ihre Rechnung: sie konnten sich dort noch auf die Suche nach ein paar Ostereiern machen.



Einladung zur Fußwallfahrt am 1. 5. 2024
zum Öden Kloster nach Baumgarten
zur Dekanatsmaiandacht

Treffpunkt: 7.30 Uhr in der Pfarrkirche Neudorf

Bitte Proviant und Trinken mitnehmen!

Die Route führt über Sigleß und Pötteleisdorf (Mittagspause) über den Marzer Kogel nach Baumgarten

15 Uhr: Maiandacht und Agape

Bitte Rückfahrtgelegenheit selbst organisieren!



Das passende Geschenk zur
Taufe, Erstkommunion oder
Firmung



JUWELIER
atelier götz
GOLDSCHMIEDEMEISTER

ag

Nachrichten von unseren Kleinsten



Kreative Entwicklung und Selbstbewusstsein: Theaterwoche im Kindergarten

Mitte April verbrachten die Kinder im letzten Kindergartenjahr für eine ganze Woche den Vormittag in der Bors-Villa, um sich intensiv auf die bevorstehende Theateraufführung am 13.06. vorzubereiten. Die Theaterwoche im Kindergarten bietet nicht nur Spaß und Unterhaltung, sondern hat auch einen wichtigen pädagogischen Aspekt. Während der Vorbereitung auf das Theaterstück entwickeln sie eine Vielzahl von Fähigkeiten, die für ihre persönliche und kreative Entwicklung entscheidend sind.



Ein zentraler Lernaspekt der Theaterwoche ist die Förderung der kreativen Ausdrucksfähigkeit der Kinder. Durch das Spielen verschiedener Rollen lernen sie, ihre Fantasie zu nutzen und sich in andere Personen hineinzusetzen. Sie entdecken neue Möglichkeiten, ihre Gedanken und Gefühle auszudrücken, sei es durch Sprache, Gestik oder Mimik.

Darüber hinaus stärkt die Theaterwoche das Selbstbewusstsein der Kinder. Indem sie vor einem Publikum auftreten und sich auf der Bühne präsentieren, gewinnen sie Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten und lernen, mit Lampenfieber umzugehen. Diese Erfahrung ist besonders wertvoll, da sie den Kindern hilft, auch in anderen Lebenssituationen selbstbewusster aufzutreten.



Ein weiteres pädagogisches Ziel der Theaterwoche ist die Förderung der sozialen Kompetenzen der Kinder. Während der Proben arbeiten sie eng zusammen, um gemeinsam ein erfolgreiches Theaterstück auf die Beine zu stellen. Sie lernen, aufeinander zu hören, sich gegenseitig zu unterstützen und Konflikte konstruktiv zu lösen. Diese Teamarbeit stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl und fördert das Verständnis für die Bedürfnisse anderer.



Nicht zuletzt bietet die Theaterwoche den Kindern die Möglichkeit, neue Interessen und Leidenschaften zu entdecken. Durch das Kennenlernen verschiedener Theaterformen und -techniken können sie ihre individuellen Talente entfalten und ihre künstlerischen Fähigkeiten weiterentwickeln. Dieser ganzheitliche Ansatz ermöglicht es den Kindern, sich auf vielfältige Weise auszudrücken und ihre Persönlichkeit zu entfalten.

Insgesamt ist die Theaterwoche im Kindergarten nicht nur eine unterhaltsame Veranstaltung, sondern auch eine wertvolle pädagogische Erfahrung, die die kreative, soziale und persönliche Entwicklung der Kinder nachhaltig fördert.

ABC-Treffen und „verkehrtes ABC-Treffen“

Die Vorschulararbeit im Kindergarten spielt eine entscheidende Rolle bei der Vorbereitung junger Kinder auf den Übergang in die Grundschule. Durch gezielte pädagogische Maßnahmen werden wichtige Fähigkeiten und Kompetenzen entwickelt, die den Schulerfolg positiv beeinflussen können.

In der Vorschulararbeit lernen Kinder, wie man in einer Gruppe interagiert, Konflikte löst und Empathie zeigt. Diese sozialen Fähigkeiten sind nicht nur für das spätere schulische Umfeld von Bedeutung, sondern prägen auch das gesamte soziale Leben der Kinder.

Durch spielerische Aktivitäten und gezielte Lernangebote werden kognitive Fähigkeiten wie Sprachentwicklung, Mathematikverständnis und Problemlösungskompetenzen gefördert. Dies legt eine wichtige Grundlage für den späteren Lernerfolg in der Schule.

Die Vorschularbeit unterstützt Kinder dabei, sich an den strukturierten Schulalltag zu gewöhnen. Durch die Einführung von Routinen, wie dem Morgenkreis und gemeinsamen Aktivitäten, werden Kinder auf den Tagesablauf in der Schule vorbereitet. In regelmäßigen Abständen haben sich die Kinder im letzten verpflichtenden Kindergartenjahr aller Gruppen mit Trixi, Gerda und Uschi getroffen, um die Gelegenheit für soziale Interaktion und gemeinsame Aktivitäten zu nutzen. Diese Treffen fördern den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe und stärken das Gemeinschaftsgefühl, was sich positiv auf das Selbstbewusstsein und die soziale Kompetenz der Kinder auswirkt.



Die Treffen fanden an unterschiedlichen Orten statt – so zum Beispiel auch in der Volksschule, um die Örtlichkeiten bereits vor dem ersten Schultag kennenzulernen.

Vor einiger Zeit fand ein besonderes „verkehrtes ABC-Treffen“ statt – denn diesmal trafen sich die 3-5-jährigen Kinder aller Gruppen auf der Schulwiese, um dort einen gemeinsamen Vormittag zu verbringen und die Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr hatten das ganze Kindergartengebäude für sich alleine.



Ran an die Tasten!

Bis zum letzten Platz gefüllt war die Borsvilla am 20.03., als die SchülerInnen der Klassen von Bettina Hirschheiter und Bibiane Kosik zum Konzert baten. Die 24 jungen PianistInnen boten ein abwechslungsreiches Programm quer durch alle Lernlevels und sorgten für gute Stimmung und Begeisterung im Publikum.



Wir bedanken uns bei den MitarbeiterInnen unserer Gemeinde Neudörfel für die tatkräftige Unterstützung und freuen uns auf die weiteren Termine, zu denen wir ganz herzlich einladen (siehe rechts).

Wir spielen für Sie auf!



Montag, 6. Mai, 18:00 Uhr

MGV Raum, Keller der VS Neudörfel

Klasse Alexander Jank (Trompete)

Dienstag, 28. Mai 18:00 Uhr

Kurhotel Sonnberg Bad Sauerbrunn

Klasse Eleonora Fridecky (Flöte, Klavier, Keyboard)

Montag, 13. Mai, 18:00 Uhr

Saal der Musikschule Mattersburg

Klasse Elena Kristoferitsch (Querflöte)

Freitag, 17. Mai, 17:30 Uhr

MGV Raum, Keller der VS Neudörfel

Klasse Michael Lind (Schlagzeug)

Dienstag, 21. Mai, 18:00 Uhr

Aula der VS Neudörfel

Klasse Christoph Jarmer (Gitarre)

Freitag, 21. Juni, 18:30 Uhr

MGV Raum, Keller der VS Neudörfel

**Klasse Lena Lerchbaumer
(Violine, Vertretung Corinna Guillen)**

Schnuppere in unseren Unterricht in der **„Offenen Woche“** von **10. - 14. Juni!**

Infos: www.ms-neudoerfl.at



Nachrichten aus der Volksschule



Generationen verbinden sich beim Vorlesetag: Mittelschüler begeistern Volksschüler

Am diesjährigen Vorlesetag wurde eine besondere Verbindung zwischen den SchülerInnen der Volksschule und der Mittelschule geschaffen. Die Lehrkraft der Mittelschule organisierte eine gemeinsame Veranstaltung, die die Begeisterung für das Lesen förderte und den Austausch zwischen den verschiedenen Altersgruppen ermöglichte.

Die MittelschülerInnen besuchten die 4. Klasse, um den jüngeren Kindern spannende Geschichten vorzulesen. Mit viel Engagement und Einfühlungsvermögen entführten sie die ZuhörerInnen in fantastische Welten, in denen Abenteuer, Freundschaft und Fantasie im Mittelpunkt standen. Für die Volksschulkinder war es eine aufregende Erfahrung, von den älteren SchülerInnen vorgelesen zu bekommen. Sie lauschten gespannt den Geschichten und stellten begeistert Fragen über die Charaktere und Handlungen. Diese Interaktion förderte nicht nur ihre Lesefreude, sondern auch ihre sozialen Fähigkeiten und ihre Fähigkeit, sich in verschiedene Perspektiven hineinzuversetzen.



Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte, wie wichtig es ist, generationsübergreifende Aktivitäten zu fördern, um den Zusammenhalt in der Gemeinschaft zu stärken und die Freude am Lesen weiterzugeben.



Der Besuch beim Bürgermeister

Am 4. April besuchten die beiden 3. Klassen unseren Herrn Bürgermeister Dieter Posch. Wie GemeinderätInnen durften die Mädchen und Buben im großen Sitzungssaal Platz nehmen. Nach kurzen Begrüßungsworten durch den Herrn Bürgermeister konnten die Kinder Fragen stellen und auch Wünsche äußern. So wurde zum Beispiel eine Hundefreilaufzone vorgeschlagen. Anschließend an diesen Vorschlag begann eine Diskussion über den passenden Ort dafür. Doch es wurde kein Ort gefunden, der von der Mehrheit angenommen wurde. Weitere Vorschläge wurden auch besprochen. So konnten die SchülerInnen einen Eindruck von der Arbeit einer Gemeinderätin und eines Gemeinderates bekommen. Der köstliche Abschluss folgte in Form einer Wurst- oder Käsesemmel.



Die Kinder der 3. Klassen möchten sich noch einmal bei Herrn Bürgermeister Dieter Posch für den herzlichen Empfang und seine Zeit bedanken.

Geschichtsunterricht einmal anders

Herr Herbert Radel besuchte die Kinder der 3b, um ihnen die Geschichte Neudörfels näher zu bringen. Für die Mädchen und Buben war es schon etwas Besonderes, wenn nicht wie üblich eine Lehrerin zu ihnen spricht, sondern eine schulfremde Person. Aufmerksam lauschten sie den Erzählungen von Herrn Radel, der seine spannenden Geschichten von früher durch zahlreiche Bilder unterstützte. Ein herzliches Dankeschön an ihn!



Eis essen

Mit den ersten Sonnenstrahlen wurden alle Volksschulkinder auf ein Eis bei der Bäckerei Kaiser eingeladen. „Es schmeckt wirklich köstlich“, waren sich alle einig. Vielen herzlichen Dank dafür!



Dame & König

Die Volksschule Neudörfel nahm auch heuer wieder an der Schach-Landesmeisterschaft in Donnerskirchen teil. Die Kinder mussten ihr Können und Geschick im wohl bekanntesten Strategiespiel der Welt beweisen. Die vorderen Ränge waren heiß umkämpft. Schließlich erkämpften sich die Schachritter der Volksschule den landesweit guten 5. Platz. Wir sind sehr stolz auf unsere Teilnehmer!



SCHULFEST

24. Mai 2024
(Ersetztermin bei Schlochtwetter - 19. Juni 2024)

14.00 - 18.00 Uhr
bei der Volksschule Neudörfel

Essen und Trinken steht bereit!

Hüpfburg
Tennis
Feuerwehr
Gewinnspiel

und vieles mehr ...  Die Kinderfreunde

ELTERN VEREIN
inaktiv

Der Elternverein freut sich auf euer zahlreiches Kommen und Mitmachen!
Der Reinerlös kommt unseren Kindern zugute!

!!! Eltern haben für Ihre Kinder die Aufsichtspflicht !!!

Nachrichten aus der Mittelschule



Lehrreiche Exkursion der 4b zum Weinbau Glauber in Sigleß

Am 20.02. begab sich die 4b im Rahmen des NAWI-Unterrichts auf eine spannende Exkursion zum Weinbau Glauber in Sigleß. Diese außergewöhnliche Betriebsbesichtigung war nicht nur informativ, sondern auch besonders erlebnisreich, da der Sohn des Weinbauern unsere Klasse besucht und uns somit eine ganz besondere Führung ermöglichte.

Schon beim Betreten des Weinguts spürten wir die herzliche Atmosphäre der Familie Glauber. Die Familie führte uns durch den Betrieb. Dabei durften wir nicht nur einen Blick hinter die Kulissen des Weinbaus werfen, sondern auch allerhand Interessantes über die Kunst des Weinbaus erfahren.



Herr Glauber, ein passionierter Winzer, nahm sich viel Zeit für uns und teilte sein umfangreiches Wissen über den Weinbau mit uns. Doch damit nicht genug! Er erzählte uns auch von den faszinierenden Landschaftskunstwerken, die die Gegend um Sigleß schmücken, und führte uns sogar persönlich zu einem beeindruckenden Oktaeder, einem markanten Kunstwerk in der Region.

Während unseres Aufenthalts durften wir auch den köstlichen Traubensaft der Familie Glauber verkosten. Und als wäre das noch nicht genug, begleitete uns die treue Hündin Luna auf Schritt und Tritt und sorgte für zusätzliche Freude während unseres Besuchs.

Frau Holzer und Frau Bernhardt bedankten sich von ganzem Herzen bei der Winzerfamilie. Ihre Gastfreundschaft und ihre Liebe zum Weinbau machten diesen Tag zu einem wahren Highlight. Wir lernten dabei nicht nur viel, sondern hatten auch eine Menge Spaß. Diesen Ausflug werden alle noch lange in guter Erinnerung behalten.

Flurreinigung

Unsere SchülerInnen und Schüler nahmen auch heuer wieder erfolgreich an der Flurreinigungsaktion teil, um ihren Heimatort sauberer zu machen. Mit großem Einsatz und viel Engagement sammelten sie Müll ein und verschönerten somit die Umgebung. Ihre Initiative trägt dazu bei, die Umwelt zu schützen und ein Bewusstsein für die Bedeutung der Sauberkeit zu schaffen. Darüber hinaus ist die Flurreinigung für uns als Ökolog-Mittelschule ein wichtiger Teil unseres Schulprogrammes.



Österreichischer Vorlesetag 2024 – Auch wir nahmen daran teil

Am 21.03. feierten unsere SchülerInnen den österreichischen Vorlesetag. Die Kinder hatten großen Spaß beim Vorlesen aber auch beim Zuhören. Es gab Vorleseprojekte im Kindergarten, in der Volksschule, im Pflegeheim St. Nikolaus und auch bei uns vor Ort. Die Begeisterung für Bücher und Geschichten wurde an diesem Tag lebendig und inspirierte alle TeilnehmerInnen.



Zu Gast bei der Firma Fundermax

Im Rahmen ihrer Berufsorientierung hatte die 3a kürzlich die Gelegenheit, die renommierte Firma Fundermax zu besuchen. Unter der Leitung von Herrn Lukas, dem Lehrlingsbeauftragten des Unternehmens, erhielten die SchülerInnen einen einzigartigen Einblick in die Welt der Spanplattenherstellung.

Der Besuch begann mit einem kurzen Film, der den Produktionsprozess der Spanplatten von Anfang bis Ende anschaulich darstellte. Anschließend führte Herr Lukas die Klasse durch das beeindruckende Firmengelände. Von den Produktionshallen bis zu den Lagerstätten konnten die SchülerInnen die verschiedenen Schritte des Herstellungsprozesses hautnah erleben. Herr Lukas nahm sich dabei ausreichend Zeit, jeden Schritt ausführlich zu erklären und beantwortete alle Fragen unserer SchülerInnen.

Besonders beeindruckend war der Einsatz modernster Technologien und Maschinen. Die Kinder waren fasziniert davon, wie aus scheinbar einfachen Materialien hochwertige Spanplatten entstehen. Der Besuch bei Fundermax war für die 3a nicht nur informativ, sondern auch ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur beruflichen Orientierung.



Post aus Frankreich

Mit großer Freude wurden die Antwortbriefe unserer Brieffreunde aus Lapalisse von den SchülerInnen der 4. Klassen entgegengenommen!



In eigener Sache: Herzlichen Dank an die Bäckerei Kaiser für die nette Einladung

Die Bäckerei Kaiser hat sich erneut als großzügige Unterstützerin der Gemeinschaft erwiesen, indem sie allen MittelschülerInnen unserer Schule eine kostenlose Kugel Eis spendierte. Die SchülerInnen freuten sich über diese Geste der Wertschätzung und Unterstützung seitens der Bäckerei. Das Team unserer Schule möchte sich auf diesem Weg bei der Bäckerei Kaiser für die großzügige Spende recht herzlich bedanken.



n.
neudoerfler

Homeoffice Möbel zum Wohlfühlen

Entdecken Sie ergonomische Arbeitstische und Stühle, smarte Beleuchtung, intelligente Stauraumlösungen und mehr im Neudoerfler Onlineshop.

shop.neudoerfler.com



WIR FÜR GOFFI!
WIR MACHT'S MÖGLICH.

DIE GANZE STORY:
[QR Code]

raiffeisen.at

SCHAUTURNEN 2024
>KUNTERBUNT<

SAMSTAG, 25. MAI 2024 | 14:00 UHR
Mittelschule Neudörfel | Outdoor-Platz
(Bei Schlechtwetter in der MS-Turnhalle)

Eintritt freie Spende, wir freuen uns auf Euren Besuch!

SPORT UNION NEUDÖRFEL
Sek. GYMNASTIK

expert KAGER

Wiener Straße 49
7210 Mattersburg
Tel.: 02626/22770
www.expert-kager.at
mattersburg@expert-kager.at

Ihr Fachhändler für Elektro-Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik

Wir reparieren Ihre elektrischen Haushaltsgeräte
wie Geschirrspüler, Waschmaschinen, E-Herde,
TV-Geräte, Kaffeemaschinen, SAT-Anlagen, uvm.

Sparen Sie mit dem staatlichen Reparatur-Bonus¹
bis zu 50 % oder max. € 200,- der Reparaturkosten

Sparen Sie mit den Burgenland-Energie Bonuspunkten²
Beim Kauf eines Neugerätes erledigen wir die Abrechnung für Sie!

OFFIZIELLER REPARATUR BONUS PARTNERBETRIEB

¹ Informationen unter www.reparaturbonus.at
² Burgenland-Energie Bonuspunkte: www.burgenlandenergie.at/de/privat/bonuspunkte/

Club der Generationen feiert den 14. Geburtstag

Der Club der Generationen - eine Initiative der Dorferneuerung 2020 feierte Geburtstag! Im April 2010 gab es den 1. Club der Generationen. Unter der Organisation von Edith Kern-Riegler (rechts im Bild) treffen sich seitdem die BesucherInnen des Clubs jeden 1. Montag im Monat im Pfarrheim! Und das schon seit 14 Jahren! Wer hätte das gedacht?



Wir plaudern, singen, spielen und basteln. Verena Haider bastelt mit den kleinen und großen Gästen immer etwas zur Jahreszeit Passendes. Die Begeisterung ist jedes Mal riesengroß!



Gefeiert wurde mit Kaffee und Geburtstagstorte. Und zur Feier des Tages gab es ein Gläschen Sekt.

Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen HelferInnen von Caritas und Diakonie. Ohne eure Unterstützung wäre dies in den 14 Jahren nicht möglich gewesen. Vielen Dank auch an Verena Haider für die Ideen und Hilfestellungen beim Basteln. Natürlich auch an die Verantwortlichen der Pfarre Neudörf, dass wir das Pfarrheim für die Clubtreffen benutzen dürfen. Und an die Sozialstation Neudörf, die seit dem Wiederbeginn nach Corona die anfallenden Reinigungskosten übernommen hat (vorher tat dies die Gemeinde).

Der Club der Generationen trifft sich wieder!

**Montag, den 06.05.2024 um 15.00 Uhr
im Pfarrheim!**

Das SoziMobil bringt Sie gratis
hin und wieder nach Hause zurück!
(0676 / 555 20 40)

Kommen Sie auch vorbei - wir freuen uns schon auf Sie!

Start in das neue Wanderjahr



Am 17.03. erfolgte der schon zur Tradition gewordene Start in das neue Wanderjahr 2024. Bei herrlichem Wetter führte die Strecke von Neudörf über den Hochbehälter des WLV nach Katzelsdorf. Im Kellerhaus konnten sich die ca. 40 Wanderer ausgiebig stärken. Danach ging es, vorbei am Leithausgleichsbecken, wieder zurück nach Neudörf.



Malerei - Anstrich - Tapeten - Fußböden - Stuckarbeiten - Fassaden

Christian Bauer

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 21

Handy: 0676 / 711 45 70 E-Mail: malerei-bauer@gmx.at
www.malerei-bauer.com



SCN-Nachrichten



ASK Neutal - SCN 1:2 (1:2)

Bei den heimstarken Neutalern präsentierte sich die Mannschaft erstmals, wie man es im Abstiegskampf machen muss, hat alles reingehauen und konnte einen unglücklichen Rückstand nach 13 Minuten in der 1. Halbzeit durch Tore von Haladej aus einem Weitschuss sowie Glöckel durch einen Abstauber nach Weitschuss von Thonhofer in der 1. Spielhälfte noch drehen. In der zweiten Halbzeit war bei Regen und Sturm an ein ‚normales‘ Spiel nicht mehr zu denken und es fielen keine weiteren Tore, wodurch ein enorm wichtiger Auswärtssieg gefeiert werden konnte. Ein großes Lob an alle für die kämpferische Sonderleistung.

Die U23 erkämpfte mit einem 0:0 und dem beinahe letzten Aufgebot ebenfalls einen Auswärtspunkt.

SCN - SC Lackenbach 1:5 (0:1)

Leider konnte der Schwung vom Auswärtssieg in Neutal gegen die in ‚SC-Ritzing‘-Dressen antretenden Lackenbacher nicht mitgenommen werden und wir mussten gegen die im Winter mit 9 (ex-Ritzing)-Burgenlandliga verstärkten Gäste eine bittere Niederlage hinnehmen. Auch wenn wir am Ende wieder unnötigerweise in drei Konter gelaufen sind, war die individuelle Klasse beim Gegner klar ersichtlich. Torschütze für den SCN war Emil Haladej aus einem Elfmeter zum 1:3 in Minute 75.

Die U23 spielte gegen einen starken Gegner (mehr oder weniger die KM aus dem Herbst) 3:3. Torschützen waren Yusuf Borazancioglu (2) sowie Alexander Ruisz.

Ein Dank geht an LR Heinrich Dorner für die Matchballspende und den vorgenommenen Ankick.



SC Oberpullendorf - SCN 2:3 (0:3)

Im Spiel gegen unseren Ex-Trainer und Tabellenzweiten Oberpullendorf zeigte die Mannschaft wieder ihr volles Können und siegte erneut auswärts verdient. In der ersten Halbzeit führten wir durch Tore von Glöckel (2) und Haladej aus einem Elfmeter nach Foul an Glöckel völlig verdient, vor allem da wir noch zwei bis drei Großchancen vergaben (inkl. Stangenschuss). Nachdem Gotsiridse kurz nach Wiederbeginn aus einem Freistoß nur das Lattenkreuz traf und die Hausherren durch Tore in Minute 56 und 65 nochmals herankommen konnten und alles nach vorne warfen, konnte die Mannschaft mit einer kämpferischen Sonderleistung erneut auswärts die drei Punkte sichern. Hervorzuheben ist die Leistung des erst 17-jährigen Eigengewächses im Tor - Samuel Auberger - der aufgrund von Verletzungen der beiden anderen Torhüter zum Einsatz kam und eine souveräne und routinierte Partie ablieferte.

Die U23 verlor aufgrund verletzungsbedingter Ausfälle mit 4:1, wobei in der ersten Hälfte einige Großchancen vergeben wurden und die Partie dann sicher einen anderen Verlauf genommen hätte. Torschütze war Kerem Ferit Borazancioglu.

SCN – SV Rohrbach 1:4 (1:2)

Erneut schafften wir es nicht, den Schwung eines Auswärtssieges zu Hause umzusetzen, obwohl durch ein Tor von Glöckel in Minute 4 ein Traumstart gelang. Danach übernahmen jedoch die spielerisch stärkeren und kampfkraftigeren Gäste die Initiative und drehten durch zwei Tore vor der Pause (20. und 30. Minute) und zwei Tore sofort nach Wiederbeginn (46. und 50. Minute) die Partie und spielten diese dann routiniert und souverän nach Hause. Leider muss man anerkennen, dass an diesem Tag der Gegner in allen Belangen stärker war und sich die Heimisere (nur vier Punkte in bisher elf Heimpartien) fortsetzt.

Die U23 war ebenso chancenlos und musste zur Kenntnis nehmen, dass die routinierten und mit einigen Kaderspielern angetretenen Gäste stärker waren. Aber das gehört für die junge Truppe zum Lernprozess und wird sich demnächst hoffentlich positiv auswirken, wenn sich die jungen Spieler an das Tempo und die Kampfkraft gewöhnen haben und aus den Fehlern lernen - Ergebnis: 2:7 (1:4). Torschützen für den SCN waren Berdynaj sowie David Peti aus einem Elfmeter.

Herzlichen Dank an Siegfried Zenz vom Kunststoffcenter Zenz für die Versorgung der VIP-Gäste mit Fleischlaberl und Kartoffelsalat vom Heurigen Steiger in Neudörfli.

80er ‚Ex-Präsident‘ Karl Trinkl

Mitglieder der Meistermannschaft 1988/1989 rund um Meistertrainer Franz Eder und den heutigen Obmann Mike Schügerl statteten dem Jubilar einen Überraschungsbesuch ab, um ihm zum runden Jubiläum zu gratulieren. Stefan Ferscha (im Bild hinten links) sowie Franz "Dju-lo" Maszlovits (hinten rechts) waren ebenfalls dabei und überbrachten die besten Glückwünsche. Die SCN-Familie schließt sich natürlich an und wünscht unserem Karl noch viele gesunde Jahre.



News vom Nachwuchs

Auch im Nachwuchsbereich laufen die Kinder fleißig dem runden Leder nach und haben auch schon die ersten Spiele im Frühjahr absolviert. Ein herzliches Danke an die Firma Stan-Reisen für die Dressenspende an die U12, die erstmals am 13.04. in den neuen Dressen auflaufen konnte.



Als Ausgleich und um einmal Bundesliga-Luft zu schnuppern, besuchte der Nachwuchs am 14.04. das Match Rapid - Austria Klagenfurt).



Danke für Ihre Spende!

Sehr geehrtes Neudörfler Büromöbel Team!

Vielen herzlichen Dank für die Spende eines großen Besprechungstisches mit 10 Stühlen an unseren Schützenverein.



Wir möchten uns sehr gerne bei Ihnen bedanken und würden uns freuen, wenn Sie uns weiterhin unterstützen.

Mit lieben Grüßen
ASKÖ Neudörfl – Sektion Sportschützen
OSM Jürgen Ederl





Pfarre Neudörfel



Die Kinderfreunde
Neudörfel

Samstag, 4. Mai 2024
8 - 12 Uhr
Pfarrheim Neudörfel

M. Kollwentzstraße gegenüber vom Martinihof

Tag der Nachhaltigkeit

EXPERIMENT
ZUKUNFT

Inspirationen
zu einem WERT(E)vollen
Leben

Menschenwürde. Demokratie. Solidarität.

Ökologische Nachhaltigkeit.

Die Welt in kleinen Schritten positiv verändern.

Ein **Kick-off Impuls** von Referentin Mag.a Birgit Prochazka
Beginn - 10 Uhr



Infostand über die Zertifizierung

Wissenswertes über **Obstbaumschnitt** und
Schaubienenstand

Schmankerl-Markt
von regionalen Anbietern
unterschiedlicher Art



Radbörse

„Bring ein Rad oder kaufe günstig eines“
Entgegennahme der Räder ab 8 Uhr



Pflanzenmarkt

„Bring Ableger und Pflanzen, die
du nicht brauchst ...

Nimm dir Pflanzen und Kräuter
für deinen Garten mit ...“



„nachhaltig“
mit und für Kinder
ab 9 Uhr

DIÖZESE EISENSTADT
www.martinus.at